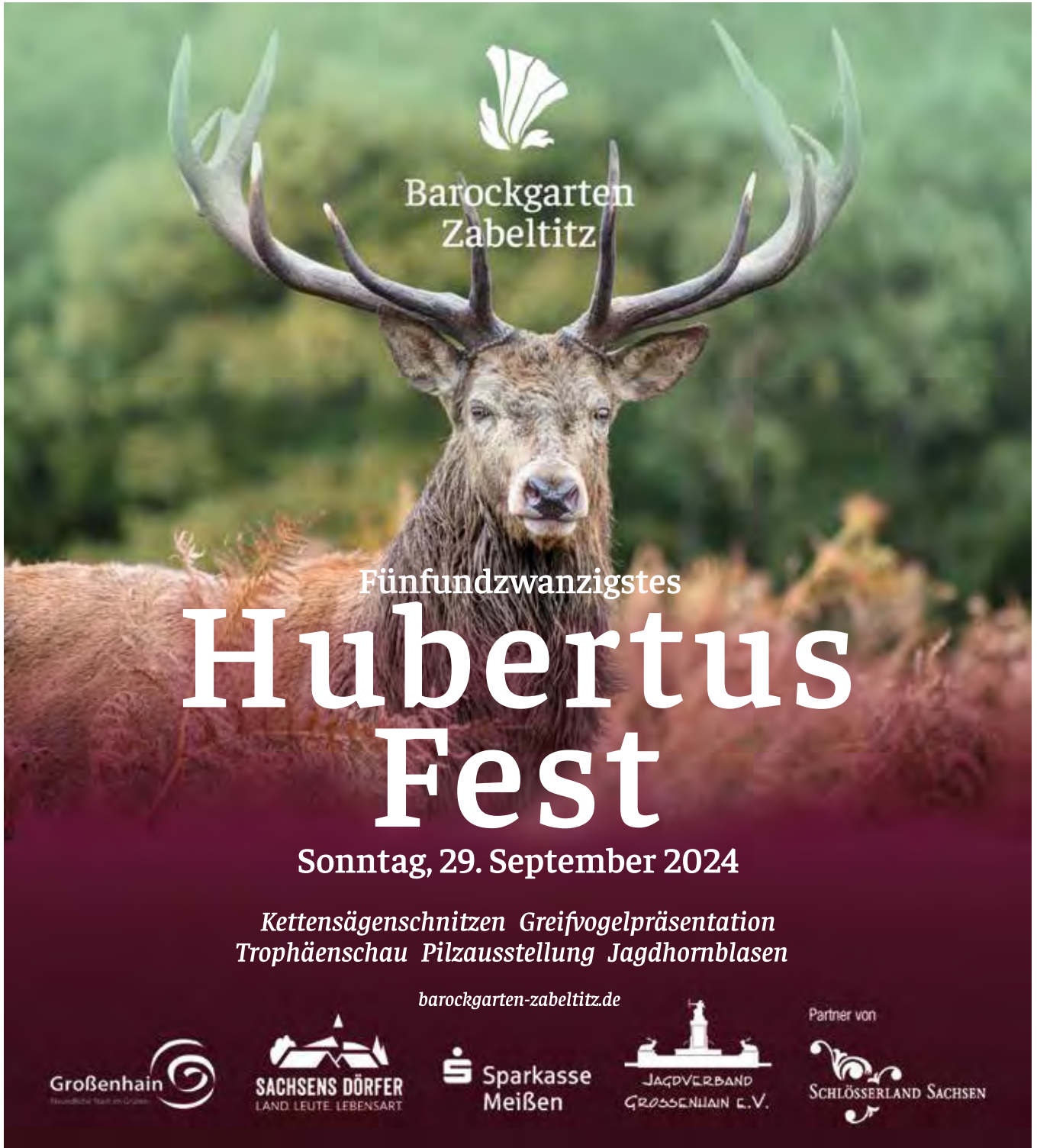


Großenhainer Amtsblatt



Das Amtliche Mitteilungsblatt
der Großen Kreisstadt
Großenhain
Jahrgang 2024 | Ausgabe Nr. 08
28. August 2024



Barockgarten
Zabeltitz

Fünfundzwanzigstes

Hubertus Fest

Sonntag, 29. September 2024

*Kettensägenschnitzen Greifvogelpräsentation
Trophäenschau Pilzausstellung Jagdhornblasen*

barockgarten-zabeltitz.de



NEU

Familien



Sonntage im Alberttreff

immer 10 Uhr Puppentheater - danach wird gespielt

10 Uhr



Sonntag, 15. September

Pinguine können keinen Käsekuchen backen

mit der Puppentheatergruppe der
Spielbühne Großenhain,
für Kinder ab 4 Jahren

Eintritt Puppentheater: Kinder 4,00 € / Erwachsene 6,00 €

Sonntag, 20. Oktober

Die Abenteuer von Tipp und Tapp

mit dem Puppentheater Glöckchen
aus Moritzburg,
für Kinder ab 2 Jahren

anschließend



Ein Spieletag für
ALLE Generationen.

WÜRFELN . LEGEN . KNOBELN . SCHIEBEN . SPRINGEN .
WERFEN . PUZZELN . STAPELN . SCHUMMELN?
... UND VIELES MEHR

 **Alberttreff**
Soziokulturelles Zentrum

63 Jahre Amateurtheater in Großenhain

| VORSCHAU |

LANGER

THEATER

9:30 – 13:00 Uhr

MIT-MACH-
THEATER-WORKSHOP

10:00 – 14:00 Uhr

THEATER-WORKSHOP

15:30 Uhr

ELLA FELICITAS

17:30 Uhr

RUMPELSTILZCHEN

20:00 Uhr

DAS HORRORKABINETT

26.10.2024
SAMSTAG



„Im Land der Töne: Willkommen im Märchenwald“
mit Winnie Rudolph, für Kinder ab 4 Jahren;
Anmeldung bis 20.10.; Kosten: 5,00 € incl. Imbiss

für Jugendliche ab 10 Jahren

Kindertheatergruppe der Spielbühne Großenhain
Eintritt: Kinder 4,00 € / Erwachsene 6,00 €

Theatergruppe Lebenshilfe der Spielbühne Großenhain
Eintritt: 3,00 €

Jugendtheatergruppe der Spielbühne Großenhain
Eintritt: Erwachsene 6,00 € / Schüler 4,00 €

Anmeldungen & Infos für die Veranstaltungen
unter Telefon 03522 502569
www.skz-alberttreff.de

© 2024 . aktiv Verlag . Dagmar Ressel . Bilder: freepik.de

SPIELSTÄTTE
Soziokulturelles Zentrum Alberttreff
Am Marstall 1, 01558 Großenhain

Änderungen vorbehalten.

 **Alberttreff**
Soziokulturelles Zentrum

gefördert durch den





AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Öffentliche Bekanntmachungen

Projekt zur Verbesserung des Liegenschaftskatasters „Nasseböhla“ Öffentliche Ankündigung von Vermessungsarbeiten

Als Öffentlich bestellter Vermessungsingenieur bin ich mit einer Katastervermessung (Grenzwiederherstellung) nach dem Sächsischen Vermessungs- und Katastergesetz im o. g. Projekt zur Verbesserung des Liegenschaftskatasters in Nasseböhla vom Kreisvermessungsamt des Landkreises Meißen betraut worden.

Die Eigentümer, Erbbauberechtigte und Besitzer von Grundstücken werden hiermit über die Durchführung dieser umfangreichen Vermessungs- und Vermarktungsarbeiten informiert.

Gemäß § 5 des Sächsischen Vermessungs- und Katastergesetzes bitte ich Sie, für die erforderlichen Vermessungsarbeiten den Zutritt für meine Mitarbeiter zu ermöglichen. Tragen Sie bitte dafür Sorge, dass Ihr Flurstück zugänglich ist und ggf. vorhandene Grenzmarken sichtbar sind. Die Arbeiten können dann auch ohne Ihre Anwesenheit durchgeführt bzw. weitergeführt werden. Bitte informieren Sie auch eventuelle Pächter, Mieter oder sonstige Nutzer Ihres Flurstücks über die geplanten Vermessungsarbeiten. Ich danke Ihnen für Ihr Entgegenkommen und Ihre Hilfe.

Die Vermessungsarbeiten beginnen ab dem 02.09.2024 und erstrecken sich voraussichtlich bis Ende 2025 auf folgenden Flurstücken:

Gemeinde: Großenhain

Gemarkung: Großenhain

Flurstück: 752, 753, 754, 1116/1, 1157, 1180/7 (Nasseböhlaer Weg)

Gemarkung: Kleinthiemig

Flurstück: 46/a, 67, 68, 69, 74, 75, 76, 76/a, 77, 77/a, 77/b, 85, 92/1, 92/2, 96, 97/2, 98/1, 98/2, 104, 105, 106/2, 107/1, 107/2, 108, 109, 110/1, 110/2, 111/1, 111/2, 112, 114, 115/2, 116/2, 117, 118, 119/2, 175, 176, 143/a, 239

Gemarkung: Walda

Flurstück: 480/a, 458, 459, 460, 461

Gemarkung: Nasseböhla

Flurstück: 42, 43, 44, 51/1, 56, 57, 58, 59, 60, 61, 62, 63, 64, 66, 67, 68, 69, 70, 78, 79, 80, 81, 82, 83, 84, 85, 87, 88, 90, 91, 94, 95, 96, 97, 108, 109, 110, 111, 112, 113, 118, 119, 120/7, 123, 124, 125, 129/3, 131, 132, 133, 139, 140, 141, 143, 144, 145, 150, 151, 152, 153, 163, 164, 166, 167, 168, 169, 170, 234, 235, 236, 245, 246/1, 247/1, 247/2, 248, 249, 250/1, 250/2, 251/1, 251/2, 257/1, 257/2, 258/1, 258/2, 259/1, 261/1, 261/2, 263/2, 263/1, 265, 269, 278/1, 286/2, 286/3, 286/4, 288, 289/1, 292/6, 340/1, 341, 343/1, 347

Gemarkung: Zabeltitz

Flurstück: 204, 206, 207, 209/1, 210/1, 213/1, 214/1, 215/1, 220/1, 225/1, 226/1, 227/1, 289/1, 339/1, 340/1, 342/1, 343/1, 344/1, 346/1, 346/2, 347/1, 347/2, 348/1, 351, 352, 353, 354, 355/1, 355/2, 356, 357, 358, 359, 360, 361, 362, 363/1, 364, 365, 365/a, 365/b, 365/c, 365/d, 365/e, 365/q, 365/p, 365/o, 366, 367, 368, 369, 370, 371, 372, 373, 374, 375/1, 402, 403, 404, 405, 406, 407, 408, 408/a, 408/b, 409, 410/a, 411/a, 414, 415, 416, 417, 419, 421, 423, 427, 428, 429, 430, 431, 432, 433, 434, 434/a, 434/c, 435, 687, 695/1, 696/1, 697, 698, 699/1, 700/1, 701/1, 704/1

Gemarkung: Treugeböhla

Flurstück: 250, 254, 255, 256, 257, 263, 264, 265, 266, 267, 267/a, 267/b, 267/c, 268, 269, 269/a, 271, 272, 276/a, 278, 279, 280, 281, 282, 283

Rechtsgrundlage

Gesetz über das amtliche Vermessungswesen und das Liegenschaftskataster im Freistaat Sachsen (SächsVermKatG - Sächsisches Vermessungs- und Katastergesetz) vom 29.01.2008, veröffentlicht im SächsGVBl. S. 138, in der jeweils geltenden Fassung

Für evtl. Rückfragen bin ich erreichbar unter:

Dipl.-Ing. BERND FETTBACK

Öffentlich bestellter Vermessungsingenieur

Meißner Straße 52

01445 Radebeul

Tel. 0351 / 3140845

info@vermessung-fettback.de

www.vermessung-fettback.de

Radebeul, 07.08.2024



AUSSCHREIBUNGEN

Stellenausschreibung der Stadt Großenhain

Die Große Kreisstadt Großenhain mit ca. 18.000 Einwohnern beabsichtigt **zum 01. November 2024**, an der 2. Grundschule „Bobersberg“ eine Stelle als

Schulsekretär/in (m/w/d)

mit einem Beschäftigungsumfang von 20 Stunden pro Woche neu zu besetzen. Gesucht wird eine Fachkraft, die in der Lage ist, die vielfältigen, in einem Schulsekretariat anfallenden Aufgaben eigenständig und verantwortungsbewusst wahrzunehmen.

Zu Ihren Aufgabenschwerpunkten gehören:

- ☉ allgemeine Aufgaben des Schulsekretariats (Erledigung Schrift-, Telefon- und Postverkehr; Terminkoordination, Führung Schularchiv)
- ☉ Haushalts-, Kassen- und Rechnungswesen, Prüfung von Rechnungen
- ☉ Erledigung von Schülerangelegenheiten, z. B. Durchführung des Anmeldeverfahrens, Führen der Schülerakten, Ausstellen von Bescheinigungen
- ☉ Erledigung von Lehrerangelegenheiten, z. B. Meldung von Krankheitsfällen
- ☉ Beschaffungsaufgaben; Inventarisierung
- ☉ Datenpflege mit SaxSVS

Neben einer abgeschlossenen Ausbildung als Bürokaufmann/-frau oder Verwaltungsfachangestellte/r wünschen wir uns:

- ☉ gute EDV-Kenntnisse, insbesondere in den Microsoft-Office-Programmen Word und Excel
- ☉ sehr gute Beherrschung der deutschen Sprache in Wort und Schrift
- ☉ selbstständiges, lösungsorientiertes und eigenverantwortliches Arbeiten
- ☉ Freude am Umgang mit Kindern
- ☉ Einfühlungsvermögen und Organisationsgeschick
- ☉ Einsatzbereitschaft und Belastbarkeit
- ☉ Identifikation mit den Aufgaben der Schule

Wir bieten Ihnen:

- ☉ eine interessante, abwechslungsreiche und verantwortungsvolle Tätigkeit sowie eine tarifgerechte Vergütung in der Entgeltgruppe 5 TVöD einschließlich einer Jahressonderzahlung und einem Leistungsentgelt
- ☉ eine betriebliche Altersvorsorge im Rahmen der Zusatzversorgung des öffentlichen Dienstes
- ☉ vermögenswirksame Leistungen
- ☉ 30 Tage Urlaub/Jahr
- ☉ umfangreiche Qualifizierungsangebote

Der Erholungsurlaub ist grundsätzlich während der Schulferien zu nehmen.

Ihre vollständige Bewerbung mit aussagekräftigen Unterlagen richten Sie bitte

bis zum 13. September 2024

an die
Stadtverwaltung Großenhain
Geschäftsbereich Allgemeine Verwaltung
Kennwort: Bewerbung Schulsekretariat
Hauptmarkt 1
01558 Großenhain

oder per E-Mail an
personal@stadt.grossenhain.de.

Bitte beachten Sie, dass aufgrund IT-sicherheitstechnischer Belange per E-Mail übermittelte Bewerbungen ausschließlich im pdf-Format im Auswahlverfahren berücksichtigt werden können.

Angesichts der in der Stadtverwaltung Großenhain anzustrebenden Chancengleichheit in allen Bereichen des Berufslebens sind Bewerbungen jeden Geschlechts gleichermaßen erwünscht. Die im Text verwandte Schreibform dient allein der Vereinfachung und steht für die geschlechtsneutrale Bezeichnung des Berufs.

Bewerbungen grundsätzlich geeigneter schwerbehinderter Menschen, auch Gleichgestellter im Sinne des § 2 Abs. 3 Sozialgesetzbuch – Neuntes Buch (SGB IX) –, werden bei vergleichbarer Qualifikation bevorzugt berücksichtigt. Ein entsprechender Nachweis ist den Bewerbungsunterlagen beizulegen.

Mit der Abgabe der Bewerbung wird in die Speicherung der personenbezogenen Daten während des Bewerbungsverfahrens eingewilligt. Weitere Informationen zur Verarbeitung der personenbezogenen Daten finden Sie auf der Homepage www.grossenhain.de. Ein Widerruf der Einwilligung ist jederzeit möglich.

Stellenausschreibung der Kulturzentrum Großenhain GmbH



Die Kulturzentrum Großenhain GmbH sucht ab sofort unbefristet in Voll- oder Teilzeit (m/w/d):

- Veranstaltungstechniker
- Hausmeister
- BA-Student Eventmanagement (Dualer Studiengang in Zusammenarbeit mit der BA Riesa)

Ausführliche Informationen zu dem Stellenangebot finden Sie unter <https://www.kulturzentrum-grossenhain.de/jobs.php>. Ihre Bewerbungen und Anfragen richten Sie bitte an:

Kulturzentrum Großenhain GmbH
Schlossplatz 1
01558 Großenhain
E-Mail: kulturzentrum@grossenhain.de
Telefon: 03522 505555

Stellenausschreibung des Abwasserzweckverbandes Röderau



Der Abwasserzweckverband Röderau sucht **ab 01. Oktober 2024** einen **Technischen Mitarbeiter (m/w/d)**.

Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte schriftlich oder per E-Mail an den
Abwasserzweckverband Röderau
Bürgermeister-Herklotz-Straße 2
01609 Röderau
Telefon: 035263 65615
E-Mail: azv@roederaue.de.

Ausführliche Informationen zum Stellenangebot finden Sie unter: www.azv-roederaue.de (Bereich „Aktuelles“).



NICHTAMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN GROßENHAINER INFORMATIONEN

Sitzungstermine der Ausschüsse und des Stadtrates

Nachfolgend erhalten Sie einen Überblick über die Sitzungstermine des Stadtrates der Großen Kreisstadt Großenhain in den Monaten September bis Dezember 2024. Die Sitzungstermine der Ausschüsse waren zum Redaktionsschluss des Amtsblattes am 14. August noch nicht von den Gremien beschlossen und werden daher in der nächsten Amtsblatt-Ausgabe veröffentlicht.

Mit diesem QR-Code gelangen Sie direkt dorthin:



Sitzungstermine des			
	Technischen Ausschusses	Verwaltungsausschusses	Stadtrates
September	wird noch veröffentlicht	wird noch veröffentlicht	04.09.2024 25.09.2024
Oktober	wird noch veröffentlicht	wird noch veröffentlicht	–
November	wird noch veröffentlicht	wird noch veröffentlicht	06.11.2024
Dezember	wird noch veröffentlicht	wird noch veröffentlicht	18.12.2024

Die öffentlichen Tagesordnungen mit Bekanntmachung des jeweiligen Sitzungsortes aller Sitzungen finden Sie stets etwa eine Woche vor dem Sitzungstermin im Schaukasten im Rathaus Großenhain. Zudem sind diese im Ratsinformationssystem unter <https://grossenhain.ratsinfomanagement.net/> in der Rubrik „Sitzungen“ einsehbar.

Das Ratsinformationssystem kann auch als BürgerApp auf dem Smartphone installiert werden. Wählen Sie dafür bitte im App Store die Anwendung „iRICH Bürger“ bzw. im Google Play Store die Anwendung „anRICH Bürger“ aus, folgen der Anleitung und geben die Webadresse <https://grossenhain.ratsinfomanagement.net/> ein.

Alle öffentlichen Beschluss-, Informations- und Mitteilungsvorlagen finden Sie im Ratsinformationssystem unter <https://grossenhain.ratsinfomanagement.net/>. Diese Unterlagen werden etwa eine Woche vor dem jeweiligen Sitzungstermin veröffentlicht. Bitte beachten Sie, dass es sich hierbei um Beratungsunterlagen handelt, welche bis zur Sitzung und auch noch während dieser geändert werden können! Zudem liegen die öffentlichen Vorlagen der Stadtrats- und Ausschusssitzungen etwa eine Woche vor der Sitzung im Rathaus, Großenhain-Information, zur Einsichtnahme aus.

Aufgrund besonders eilbedürftiger Entscheidungen sind Sondersitzungen möglich. Deren Tagesordnungen und Termine werden kurzfristig und außerplanmäßig ebenfalls im Schaukasten im Rathaus Großenhain und auf der genannten Internetseite der Stadt Großenhain veröffentlicht. Die in den Sitzungen gefassten Beschlüsse sind nach Bestätigung des Sitzungsprotokolls im Ratsinformationssystem in der Rubrik „Recherche“ unter <https://grossenhain.ratsinfomanagement.net/> abrufbar.

Hinweise:
Der Besuch der öffentlichen Gremiensitzungen ist für interessierte Bürgerinnen und Bürger möglich. Die Durchführung der Sitzungen kann jedoch unter Auflagen stehen. Im Rahmen der „Fragestunde für Einwohner“ können Großenhainer Einwohner, Gewerbetreibende und Grundstücksbesitzer während der Stadtratssitzung Fragen zu städtischen Angelegenheiten stellen, Anregungen und Vorschläge unterbreiten.

Konstituierungen des neugewählten Stadtrates und der neuen Ortschaftsräte

Insgesamt 22 Männer und Frauen werden in den kommenden fünf Jahren die kommunalpolitischen Geschicke der Stadt Großenhain bestimmen. Als neu- oder wiedergewählte Stadträtinnen und Stadträte verpflichtete Oberbürgermeister Sven Mißbach die Mandatsträger in der konstituierenden Sitzung des Stadtrates am 07. August per Handschlag auf die gewissenhafte Ausübung ihres Mandates. Neben den 22 Stadträtinnen und Stadträten ist auch Oberbürgermeister Sven Mißbach selbst stimmberechtigtes Mitglied des Gremiums.

Die Aufgaben des Stadtrates bestimmen sich nach der Sächsischen Gemeindeordnung. Der Paragraph 28 führt dazu aus, dass der Stadtrat die Grundsätze für die Verwaltung der Stadt festlegt und über alle Angelegenheiten entscheidet, soweit nicht der Oberbürgermeister kraft Gesetzes zuständig ist oder ihm der Stadtrat bestimmte Angelegenheiten überträgt. Der Stadtrat kann dabei Aufgaben auch an seine beschließenden Ausschüsse übertragen.

Die Ausschüsse haben wiederum die Aufgabe, in ihrem Fachbereich die Entscheidungen des Stadtrates vorzubereiten. Darüber hinaus werden ihnen durch den Stadtrat Entscheidungsbefugnisse in bestimmten Angelegenheiten übertragen. Die Zuständigkeiten und Entscheidungsbefugnisse ergeben sich dabei aus den Festlegungen der Hauptsatzung der Großen Kreisstadt Großenhain und der Sächsischen Gemeindeordnung.

Die Mitglieder des Stadtrates der Stadt Großenhain sind:

Alternative für Deutschland (AfD)	Gemeinsam für Großenhain (GfG)
Herr Mario Beger, Fraktionsvorsitzender	Herr Mario Gieb, Fraktionsvorsitzender
Herr Tibor Berta	Herr Hubertus Marx
Herr Dierk Damen	Frau Ute Enger
Herr Jens Haupt	Herr Kai-Michael Riepert
Herr Frank Johné	Herr Uwe Schumacher
Frau Brigga Pöschl	Frau Beate Thiele
Herr Karlheinz Thielsch	Frau Brigit Wiesner
Herr Andreas Wabner	

Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)	Fraktionslose Mitglieder
Herr Michael Preibisch, Fraktionsvorsitzender	Frau Kerstin Lauterbach (Die Linke)
Herr Axel Hackenberg	Herr Julian Angel Nehls (SPD)
Herr Hermann Braunger	
Frau Tabea Faust	
Herr Franz George	



Foto: Stadtverwaltung Großenhain/DS

Aus der Mitte des Stadtrates wurde Mario Gieb, GfG, zum ehrenamtlichen Stellvertreter des Oberbürgermeisters gewählt (Foto). Er vertritt diesen bei dessen Verhinderung. Die Stellvertretung beschränkt sich dabei auf den Vorsitz im Stadtrat, die Vorbereitung der Sitzungen des Stadtrates und der beschließenden Ausschüsse sowie auf repräsentative Aufgaben. Mit der Vertretung in übrigen Fällen, etwa bei Verwaltungsangelegenheiten und inneren Angelegenheiten der Stadtverwaltung, hat der Oberbürgermeister im Einvernehmen mit dem Stadtrat mehrere leitende Bedienstete der Stadtverwaltung betraut.

Konstituierungen der Ortschaftsräte

Auch die Konstituierungen der bei der Kommunalwahl am 09. Juni gewählten Ortschaftsräte wurden im August vollzogen, so dass diese ihre Arbeit nun ebenfalls aufnehmen können. Zum Redaktionsschluss dieser Ausgabe standen die Konstituierungen der Ortschaftsräte in Strauch und Weißnitz-Rostig noch aus, so dass die Ortsvorsteher noch nicht benannt werden konnten:

Ortschaftsrat Bauda	Ortschaftsrat Colmnitz
Herr Falko Hocke, Ortsvorsteher	Frau Annekatrin Bach, Ortsvorsteherin
Herr Sven Mehnert	Frau Claudia Albrecht
Herr Horst Frank Richter	Herr Frank Zschörnig
Frau Yvette Dronigke-Dietze	Herr Heiko Üschner
Frau Carolin Schurig	
Herr Klaus Hocke	

Ortschaftsrat Folbern	Ortschaftsrat Görzig
Herr Marco Sommer, Ortsvorsteher	Herr André Nerlich, Ortsvorsteher
Herr Frank Herzog	Herr Ronny Dietrich
Herr Horst Frank Richter	Herr Frank Zschörnig
Frau Manuela Gerber	Herr Michael Jahn
Herr Stefan Knof	Herr Uwe Kay Hausmann
	Herr Michael Eleser
	Frau Kati Hainke

Ortschaftsrat Nasseböhla (mit Stroga)	Ortschaftsrat Skassa
Herr Michael Hitschke, Ortsvorsteher	Herr Uwe Stehr, Ortsvorsteher
Herr Sven Mai	Herr Stefan Löper
Herr André Bauschke	Herr Bernd Sauer
Herr Sirko Mohlek	Frau Andrea Gebhardt

Ortschaftsrat Skäßchen (mit Krauschütz, Skaup und Uebigau)	Ortschaftsrat Strauch
Herr Frank Kießling, Ortsvorsteher	Herr Christoph Raddatz
Frau Christiane Budach	Herr Michael Deul
Herr Steffen Noack	Herr Udo Richter
Herr René Schumann	Herr Nick Richter
Frau Marlene Besser	Frau Katrin Berndt
Herr Daniel Rühle	Frau Iris Richter

Ortschaftsrat Walda-Kleinthiemig	Ortschaftsrat Weißnitz-Rostig
Herr Markus Seidel, Ortsvorsteher	Herr Gunter Lehmann
Herr Mike Hausmann	Herr Markus Kless
Herr André Anlauf	Herr Ronny Baar
Herr Steffen Schurig	Herr Matthias Galle
Herr Christian Jordan	
Herr Dieter Tschäge	
Frau Anke Finis	
Herr Sandro Klück	

Ortschaftsrat Wildenhain	Ortschaftsrat Zabeltitz (mit Treugeböhla)
Herr Peter Heppner, Ortsvorsteher	Herr Marek Börner, Ortsvorsteher
Frau Susann Kupke	Herr Ronny Partuscheck
Frau Heike Ander	Herr Sandro Bockel
Herr Fabian Ruscher	Frau Dorothea Böhme
Herr Daniel Schulze	Frau Pamela Lauter
Herr André Marschke	Herr Thomas Miene

Alle wichtigen Informationen zu den Gremien online

Im Ratsinformationssystem der Stadt unter <https://grossenhain.ratsinfomanagement.net/> finden Interessierte alle öffentlichen Beschluss-, Informations- und Mitteilungsvorlagen des Stadtrates sowie der beschließenden Ausschüsse. Die öffentlichen Tagesordnungen mit Bekanntmachung des jeweiligen Sitzungsortes aller Sitzungen werden etwa eine Woche vor dem Sitzungstermin im Schaukasten im Rathaus Großenhain ausgehängt. Zudem sind diese im Ratsinformationssystem unter <https://grossenhain.ratsinfomanagement.net/> in der Rubrik „Sitzungen“ einsehbar.

Die in den Sitzungen gefassten Beschlüsse sind nach Bestätigung des Sitzungsprotokolls im Ratsinformationssystem in der Rubrik „Recherche“ unter <https://grossenhain.ratsinfomanagement.net/> abrufbar.

Die Tagesordnungen für die öffentlichen Sitzungen der Ortschaftsräte werden an den Schautafeln in den Ortschaften ausgehängt.

Wichtige Satzungen und Verordnungen der Stadt Großenhain sind auf der städtischen Homepage (www.grossenhain.de) in der Rubrik „Stadt-Stadtrecht-Satzungen und Verordnungen“ abrufbar.

Rathaus bleibt am Montag nach der Landtagswahl geschlossen

Die Stadtverwaltung Großenhain ist am Tag nach der Landtagswahl, **am Montag, 02. September 2024**, für den allgemeinen Besucherverkehr geschlossen.

Ab Dienstag, 03. September 2024, ist das Rathaus wieder zu den gewohnten Zeiten für alle Besucherinnen und Besucher geöffnet.

Beteiligungsangebote zum Klimaschutzkonzept

Die Stadt Großenhain erarbeitet derzeit ein integriertes Klimaschutzkonzept für das gesamte Stadtgebiet und die Ortschaften. Aufbauend auf einer Bestandsaufnahme der aktuellen Emissionen werden dabei auch die Potenziale für die Treibhausgasminimierung im gesamten Stadtgebiet analysiert. Sie bilden die Grundlage für einen Maßnahmenkatalog, den die Stadt gemeinsam mit vielen Akteuren der Stadtgesellschaft erarbeitet.

Alle Interessierten sich herzlich eingeladen, sich an diesem Prozess zu beteiligen:

1. Im Beteiligungsportal der Stadt Großenhain unter www.mitdenken.sachsen.de/1041234 (auch erreichbar per QR-Code) können Sie bis **zum 30. September 2024** Ihre Anregungen und Ideen jederzeit einbringen und die Wortmeldungen anderer kommentieren.



2. Außerdem werden zwei direkte Beteiligungsformate angeboten, um ins Gespräch zu kommen und gemeinsam erste konkrete Maßnahmenideen zu entwickeln.

Donnerstag, 05. September 2024

Jugendbeteiligung (mehr Infos in der JiG-App)
im Sitzungssaal des Rathauses Großenhain

Dienstag, 24. September 2024, 18:00 – 20:00 Uhr

Bürgerforum
im Sitzungssaal des Rathauses Großenhain



Kontakt bei Fragen und Anregungen:

Stadtverwaltung Großenhain

Geschäftsbereich Oberbürgermeister

Frau Dr. Fanny Paschek

Klimaschutzmanagerin

Telefon: 03522 304-109

E-Mail: FPaschek@stadt.grossenhain.de

25. Hubertusfest in Zabeltitz



Foto: Stadtverwaltung Großenhain

Zum bereits 25. Hubertusfest laden am **Sonntag, 29. September 2024, von 10:00 bis 18:00 Uhr**, wieder zahlreiche Aussteller in das Palais und das Alte Schloss in Zabeltitz mit einem abwechslungsreichen Programm ein. Rund ums Thema Wald, Wild und Jagd können Besucher neben kulturellen Beiträgen viele interessante Stände und Aktionen erleben.

Bereits um **08:30 Uhr** startet für alle Frühaufsteher eine forstkundliche Wanderung mit Gunther Schwarz und Uwe Schramka am Palais. Die musikalische Eröffnung des Hubertusfestes um **10:00 Uhr** wird vom Spielmannszug Zabeltitz gestaltet. Zur offiziellen Eröffnung mit Fassbieranstich um **10:45 Uhr** durch Oberbürgermeister Sven Mißbach und Jörg Köhler, den Vorsitzenden des Jagdverbandes Großenhain e. V., wird das 25. Hubertusfest zünftig eingeläutet. Es folgt um **11:00 Uhr** erstmalig eine Live-Grillshow mit Wildspezialitäten der Landfleischerei Schempp aus Tauscha.

Bevor **12:30 Uhr** Tom Drobisch seine Fertigkeiten im Kettensägenschnitzen vorführt, wird es **12:00 Uhr** eine Spendenauktion zur Versteigerung zweier seiner Kunstwerke geben. Die erzielten Spenden werden der weiteren Ausstellungsgestaltung im Palais Zabeltitz zugutekommen. Mitbietende sind herzlich willkommen.

Um **13:00 Uhr** findet gemeinsam mit Pfarrer Johannes Czente und den Parforcehornbläsern Taucha e. V. ein Gottesdienst in der St. Georgen-Kirche Zabeltitz statt. Ab **14:00 Uhr** wird es musikalisch und das 25. Hubertusfest wird mit den Jagdhornbläsern Großenhain gefeiert. Zu Gast sind außerdem die Original Gellertberger Jagdhornbläser, die Jagdhornbläsergruppe Herbert Dießner/Bockwen und die Parforcehornbläser Taucha e. V.

Wer es ruhiger mag und das Grün rings um das Palais genießen möchte, ist **15:00 Uhr** zu einem geführten Rundgang im Barockgarten eingeladen. Treffpunkt ist im Parterre hinter dem Palais. Gegen **16:00 Uhr** wird Tom Drobisch nochmal das Kettensägenschnitzen präsentieren.

Ganztägig verschiedene Präsentationen im Alten Schloss:

- ☎ Trophäenschau Jagdverband Großenhain e. V. mit Präsentation und Erklärung durch anwesende Jäger
- ☎ Pilzausstellung der Pilzfreunde Großenhain

- ☎ Tierpräparator Michael Roth
- ☎ Informationsstand der Forstbetriebsgemeinschaft Großenhainer Land w. V.
- ☎ Informationsmaterial zur Wald- und Forstwirtschaft
- ☎ Wanderausstellung „Im Wald da sind die Bäume“

Die Falknerei Erzkäuze aus Großrückerswalde/Erzgebirge stellt ihre Arbeit vor. Der Alpakagarten aus der Königsbrücker Heide ist mit zwei seiner Tiere zu Gast. Kinder und Erwachsene können vor dem Schlosssaal ihrer Kreativität beim Basteln mit Naturmaterialien freien Lauf lassen. Die Stadtschützen Großenhain e. V. begrüßen zum Bogenschießen im historischen Obstgarten. Regionale Händler bieten ihre vielfältigen Waren an. Kulinarische Köstlichkeiten und regionale Spezialitäten laden zum Genießen ein.

Das Bauernmuseum Zabeltitz ist von **11:00 bis 17:00 Uhr** und die St. Georgen-Kirche von **10:00 bis 17:00 Uhr** geöffnet.

Wichtiger Hinweis des Veranstalters:

Gebührenpflichtige Parkmöglichkeiten stehen zur Verfügung. Besuchern des Hubertusfestes wird die Nutzung des Großraumparkplatzes an der Kastanienallee empfohlen.

Der Eintritt ist für alle Besucher frei.

Großenhainer Weihnachtsmarkt 2024

Es ist noch kein geeigneter Weihnachtsbaum für den Großenhainer Weihnachtsmarkt gefunden!

Die Organisatoren des Weihnachtsmarktes sind noch immer auf der Suche nach einem geeigneten Weihnachtsbaum, der ganz traditionell und mit vielen Lichtern die Mitte des Weihnachtsmarktes zieren soll. Allen Beteiligten ist durchaus bewusst, dass es auf Grund von zunehmenden Wetterkapriolen, extremer Dürre und Schädlingsbefall immer schwieriger wird, ein geeignetes Exemplar zu finden. Deshalb ist die Stadtverwaltung auf Hilfe und Unterstützung angewiesen.

Gesucht wird ein gleichmäßig gewachsener und gesunder Tannenbaum mit geradem Stamm und einer Höhe von mindestens 15 Metern. Der Baum sollte möglichst freistehend und das Grundstück gut zugänglich sein, so dass das Fällen und Verladen des Baumes mit schwerer Technik problemlos möglich sind. Eine Anfahrt mit Kran und Tieflader muss

gewährleistet sein. Die Abholung erfolgt für den Spender kostenfrei. Entsprechende Angebote mit Namen des Spenders, Adresse, Standort und Art des Baumes – gern ergänzt mit einem Foto – sowie einer Telefonnummer für Rückfragen nimmt der Geschäftsbereich Stadtkultur und Ordnung ab sofort entgegen.

Sollte trotz aller Bemühungen kein Weihnachtsbaum mit den genannten Kriterien gefunden werden, wird in diesem Jahr erstmalig eine Alternative ohne Weihnachtsbaum in der Mitte des Marktes geprüft.



Kontakt für alle Fragen rund um den Weihnachtsmarkt:
Stadtverwaltung Großenhain
Geschäftsbereich Stadtkultur und Ordnung
Frau Petra Stübner
Telefon: 03522 304-133
E-Mail: pstuebner@stadt.grossenhain.de



Foto: Steffen Peschel

Großenhain ist ... BAROCK.

Marienkirche, Neues Palais und
Barockgarten Zabeltitz



Symbolische Grundsteinlegung für neue Rettungswache in Großenhain



Foto: FischerMEDIA

Die Malteser in Großenhain freuen sich, mit der symbolischen Grundsteinlegung am 01. August, den Neubau der Rettungswache, Hohe Straße 4, bekanntzugeben. Mit diesem Neubau-projekt wird ein bedeutender Schritt zur Modernisierung und Verbesserung der Rettungsdienste in der Region unternommen. Die Grundsteinlegung fand im feierlichen Rahmen statt, bei dem der Landrat des Landkreises Meißen Ralf Hänsel, der Bürgermeister von Großenhain Tilo Hönicke und der Malteser Bezirks-geschäftsführer für Notfallvorsorge/Rettungsdienst René Fleischer das Wort ergriffen (Foto).

Die bisherige Rettungswache auf der Bobersbergstraße, in der die Malteser seit 2019 als Mieter und Leistungserbringer im Objekt des Deutschen Roten Kreuzes (DRK) tätig sind, entspricht nicht mehr den aktuellen Anforderungen gemäß DIN 13049 der Rettungswachen-Bemessungs- und Planungsgrundlage, was den Neubau zwingend erforderlich macht. Aufgrund dessen hat der Landkreis Meißen als Träger des Rettungsdienstes, mit Kreistagsbeschluss vom 09. Dezember 2021, den Weg für den Neubau der Rettungswache freigemacht.

Das neue, zweigeschossige Gebäude auf dem Gelände des Landkreises wird auf einer Baufeldgröße von etwa 4.000 qm errichtet und soll ab Oktober 2025 bezugsfertig sein.

Das Gebäude wird verschiedene Bereiche umfassen:

- Wirtschaftsbereiche (Notstromaggregat, Sauerstoff-lager, Müllplatz etc.)
- Räumlichkeiten: Verwaltungsräume, Ausbildungsraum sowie Umkleide-, Aufenthalts- und Ruheräume
- Stellplätze für: 16 Parkplätze für Mitarbeitende, sechs Fahrradstellplätze, eine Fahrzeughalle mit fünf Stellplätzen und Waschgarage sowie zwei Stellplätze in der Kalt-halle.

Besonderer Wert wird auf eine nachhaltige Haustechnik gelegt, die eine Luftwärmepumpe mit Gas-Brennwertkessel für Spitzenlast, inklusive Kühlung, sowie den Einsatz einer Photovoltaik-Anlage umfasst.

Die neue Rettungswache wird täglich 24 Stunden betrieben und bietet ca. 40 Malteser-Mitarbeitenden im Schichtdienst optimale Arbeitsbedingungen. Geplant ist dann ein Fuhrpark mit zwei Krankentransportwagen (KTW), zwei Rettungswagen (RTW) und einem Notarztein-satzfahrzeug (NEF).

Mit der neuen Rettungswache Hohe Straße wird die Einsatzfähigkeit der Malteser in Großenhain sowie in der Region erheblich gesteigert und der Bevölkerung eine noch schnellere und effektivere Notfallversorgung garantiert.

(Quelle: Pressemitteilung der Malteser Hilfsdienst gGmbH)

Ganz Großenhain bekommt superschnelles Internet

Im Rahmen eines Pressetermins traten am 05. August der Großenhainer Oberbürgermeister Dr. Sven Mißbach, Thomas Schindler, Geschäftsführer der Großenhainer Wohnungsverwaltungs- und Baugesellschaft mbH, Thomas Schippmann, Vorstand der Wohnungsgenossenschaft Großenhain und Umgebung eG sowie der Geschäftsführer der SachsenEnergieTochter SachsenGigaBit, Jens Schaller, gemeinsam durch die symbolische Tür in die digitale Zukunft Großenhains.

Dahinter verbirgt sich nicht nur die Versorgung von rund 2.500 Wohneinheiten der Großenhainer Wohnungsverwaltungs- und Baugesellschaft mbH sowie der Wohnungsgenossenschaft Großenhain und Umgebung eG. Denn außerdem fiel an diesem Tag auch der Startschuss zum eigenwirtschaftlichen Breitbandausbau der SachsenGigaBit in Großenhain. Der sogenannte „Fibre to the Home“ (FTTH)-Ausbau garantiert Datenraten von bis zu 1.000 Mbit/s und zukünftig auch höher.



Foto: Oliver Killig

Ansprüchen von Mieterinnen und Mietern optimal gerecht werden

Der Baubeginn für die Wohnungswirtschaft findet noch in 2024 statt. Dazu der Großenhainer Oberbürgermeister Dr. Sven Mißbach: „Zusammen mit unseren beiden städtischen Großvermietern setzen wir uns seit vielen Jahren erfolgreich für attraktiven und zugleich bezahlbaren Wohnraum in Großenhain ein. Zusätzlich zu den umfangreichen Modernisierungen und Sanierungen des Bestandes können wir dank des leistungsstarken Glasfaseranschlusses der SachsenEnergie dabei schon bald auch den Ansprüchen der Mieter an eine moderne digitale Ausstattung optimal gerecht werden.“

Thomas Schippmann, Vorstand der Wohnungsgenossenschaft Großenhain und Umgebung eG betont: „Für uns Wohnungswirtschaftler ist ein leistungsstarkes Glasfasernetz mittlerweile ein wichtiges Kriterium für die Vermietung geworden. Die Anforderungen an die Multimedia-Dienstleistungen hören hinter der Wohnungstür nicht auf, sondern werden durch Homeoffice und die verstärkte Nutzung von Streamingdiensten immer wichtiger. Wir freuen uns, dieses zukunftsichtige Projekt gemeinsam mit der SachsenGigabit als starken Partner aus der Region umzusetzen.“ Auch der Geschäftsführer der SachsenEnergie-Tochter, Jens Schaller, ist mit dem Projekt zufrieden und sagt: „Nach der Gemeinde Priestewitz ist das Stadtgebiet Großenhain nun schon der zweite, komplett vonseiten SachsenEnergie mit der Zukunftstechnologie Glasfaser erschlossene Ort im Landkreis Meißen. Besonders freuen wir uns, mit der Gro-

ßenhainer Wohnungsverwaltungs- und Baugesellschaft und der Wohnungsgenossenschaft Großenhain und Umgebung eG zwei starke Partner an unserer Seite zu wissen. Die flächendeckende Versorgung mit schnellem Internet ist ein Garant für zukunftssichere digitale Infrastruktur. Und deshalb bauen wir auch eigenwirtschaftlich aus: „Wir wollen, dass auch die nachfolgenden Generationen in Großenhain bequem von zuhause aus online arbeiten, einkaufen und streamen können. Ganz unabhängig davon, wo die Leute wohnen“, so Schaller abschließend.

Persönliche Beratung vor Ort:

EnergieTreff Großenhain, Klostergasse 1, 01558 Großenhain

Montag, Mittwoch, Freitag: 09:00 – 14:00 Uhr

Dienstag, Donnerstag: 09:00 – 18:00 Uhr

Beratungstermine online buchbar unter:

<https://www.sachsenenergie.de/beratung/termin-s>

MP – Mike Preibisch, Frauenmarkt 37, 01558 Großenhain

Montag – Freitag: 09:00 – 12:30 Uhr und 13:45 – 18:00 Uhr

Sonabend: 09:00 – 12:00 Uhr

www.preibisch.de

Kundenservice SachsenGigaBit:

Telefon: 0800 50 75 500

E-Mail: kundenservice@sachsen-gigabit.de

Montag – Freitag: 08:00 – 20:00 Uhr

Sonabend: 08:00 – 18:00 Uhr

(Quelle: Mitteilung der SachsenEnergie AG)

Landkreis startet Umfrage zum Öffentlichen Personennahverkehr



Teilnahme bis 29. September 2024 möglich

Der Landkreis Meißen möchte Möglichkeiten und Perspektiven erörtern, wie man den Öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV) weiterentwickeln, verbessern und zukunftsicher aufstellen kann. Dazu hat das Landratsamt Meißen eine Bürgerbefragung erarbeitet, die die „Prioritäten im öffentlichen Personennahverkehr“ aus Sicht der Bevölkerung herausfinden soll.



Foto: Norbert Millauer

Die Umfrage zielt darauf ab, die Bedürfnisse der Bevölkerung, in Bezug auf den ÖPNV, besser verstehen zu können. Welche Aspekte sind den Nutzerinnen und Nutzern besonders wichtig: die Pünktlichkeit der Busse und Bahnen, die Erreichbarkeit von Haltestellen, die Taktung der Fahrpläne oder andere Faktoren, die den Alltag beeinflussen.

Somit kann das Landratsamt Meißen die Meinungen, Anregungen und Bedarfe der Bevölkerung mit in die zukunftsorientierte Weiterentwicklung des ÖPNV einfließen lassen und damit den Menschen im Landkreis Meißen einen attraktiven, innovativen und bedarfsorientierten ÖPNV zur Verfügung stellen.

Die Bürgerbefragung ist unter folgendem Link im Beteiligungsportal erreichbar:

<https://buergerbeteiligung.sachsen.de/portal/lk-meissen/beteiligung/themen/1043474>

Oder Sie nutzen diesen QR-Code:



Das Landratsamt Meißen freut sich auf eine rege und offene Beteiligung der Landkreisbewohnerinnen und -bewohner, denn jede Stimme zählt bei der Weiterentwicklung des ÖPNV.

Alle Interessierten haben bis **29. September 2024** Zeit, sich an der Umfrage zu beteiligen.

(Quelle: Pressemitteilung des Landratsamtes Meißen)

Bundesweiter Warntag im September

Der bundesweite Warntag ist ein gemeinsamer Aktionstag von Bund, Ländern und Kommunen. Er findet jährlich am zweiten Donnerstag im September statt und dient der Erprobung der Warnsysteme. Der nächste bundesweite Warntag findet **am 12. September 2024** statt.

Ablauf des bundesweiten Warntags

Am bundesweiten Warntag wird **ab 11:00 Uhr** eine Probewarnung in Form eines Warntextes an alle am Modulare Warnsystem (kurz: MoWaS) des Bundes angeschlossene Warnmultiplikatoren, zum Beispiel Rundfunksender und App-Server, geschickt.

Die Warnmultiplikatoren versenden die Probewarnung zeitversetzt an Warnmittel wie Fernseher, Radios und Smartphones.

Dort können Sie die Warnung dann lesen und/oder hören. Parallel können auf Ebene der Länder, in den teilnehmenden Landkreisen und Kommunen verfügbare kommunale Warnmittel ausgelöst werden, wie zum Beispiel Lautsprecherwagen oder Sirenen.

Gegen 11:45 Uhr erfolgt eine Entwarnung über die Warnmittel und Endgeräte, über welche zuvor die Warnung versendet wurde.

Besonderheit Cell Broadcast

Über Cell Broadcast wird derzeit noch keine Entwarnung versendet. Die Möglichkeit, auch über diesen Warnkanal zu entwarnen, wird derzeit unter anderem von den Mobilfunknetzbetreibern geprüft.

(Quelle: https://www.bbk.bund.de/SharedDocs/Termine/DE/2024/09/12-buwata-2024_termin.html; Zugriff am 14.08.2024)



ORTSTEIL-NACHRICHTEN

Einladung zur Beschlussfassung und zum Jagdvergnügen

Sehr geehrter Jagdgenosse,

wir laden Sie zur Beschlussfassung und zum Jagdvergnügen **am Sonnabend, 14. September 2024, um 18:00 Uhr**, nach **Görzig in das Sozialgebäude** recht herzlich ein.

Ablauf

- | | |
|-----------|---|
| 18:00 Uhr | Einlass (Unterschrift und Ausgabe der Stimmzettel) |
| 18:30 Uhr | Begrüßung |
| 18:35 Uhr | Der Vorstand hat das Wort |
| 18:45 Uhr | Die Jäger haben das Wort |
| 19:00 Uhr | Entscheidung per Stimmzettel |
| | Verlängerung des laufenden Jagdpachtvertrages ab 01. April 2025 (Falls Sie nicht persönlich erscheinen, geben Sie Ihrem Vertreter eine Vollmacht mit, bei Eigentümergemeinschaften muss ein Bevollmächtigter benannt werden – Formulare können im Vorab ausgehändigt werden.) |

- | | |
|-----------|--|
| 19:30 Uhr | Abendbrot |
| 20:00 Uhr | Verkündung Ergebnis – Verlängerung Jagdpachtvertrag und Beschlussfassung |
| 20:10 Uhr | Kulturelles Programm mit DJ Wilfried und einer Überraschung |

Wir bitten bei Teilnahme und bei Nichtteilnahme um **Rückmeldung bis zum 06. September 2024** unter 0171 6827376 oder per E-Mail (schumann@agrarbau.de).

Ricarda Schumann
Vorstandsvorsitzende
Jagdgenossenschaft Bauda



Foto: Matthias Kost

Großenhain ist ... GESCHÄFTIG.

www.einkaufen-in-grossenhain.de



Einladung zur Mitgliederversammlung der Jagdgenossenschaft Folbern

Hiermit lädt der Jagdvorstand der Jagdgenossenschaft Folbern alle Mitglieder der Jagdgenossenschaft zu der am

Dienstag, 24. September 2024, 19:00 Uhr,

im **Dorfgemeinschaftshaus Folbern** stattfindenden Mitgliederversammlung recht herzlich ein.

Tagesordnung:

1. Bericht des Vorstandes und des Kassenverwalters
2. Beschlussfassung zu den Berichten und zur Verwendung der Mittel
3. Wahl des Vorstandes
4. Bericht des Jägers

Frank Bennewitz

Vorsitzender des Jagdvorstandes



KLIMASCHUTZ UND NACHHALTIGKEIT

Kinderkleiderbasar

Auf Grund der großen Nachfrage lädt der Kindergarten Tausendfüßler in Böhla Bahnhof auch dieses Jahr an drei Tagen zum Kindersachen- und Spielzeugbasar ein:

Donnerstag, 19. September 2024, 16:00 Uhr – 21:00 Uhr

Freitag, 20. September 2024, 08:00 Uhr – 18:00 Uhr

Sonnabend, 21. September 2024, 09:00 Uhr – 14:00 Uhr

Der Basar findet in diesem Jahr wieder im Gemeindesaal in der Feuerwehr in Böhla Bahnhof, Poststraße 11a, statt.

Angeboten wird vor allem gut erhaltene Kinderkleidung in den Größen 50 – 188, wie immer gut sortiert. Außerdem Spielzeug für drinnen und draußen, Fahrräder, Autositze, Kinderwagen, Babyzubehör und vieles mehr.

Annegret Dörschel

für das Organisationsteam



AUS DEN VEREINEN

Zweites US Car-Treffen des MC Großenhain



Foto: Henry Müller

Fahrzeugausstellung am NaturErlebnisBad

Am **Sonnabend, 07. September**, führt der Motorsportclub Großenhain im ADAC sein zweites US Car-Treffen auf der Festwiese am NaturErlebnisBad durch. „In diesem Jahr sind ausdrücklich amerikanische Motorräder willkommen“, lädt Kai-Michael Riepert, der Geschäftsführer des MC Großenhain und neben Heiko Böge Organisator des Treffens, Zweiradfahrer ein. Im vergangenen Jahr standen übrigens 138 Fahrzeuge auf der Teilnehmerliste.

Von **09:00 bis 17:00 Uhr** können amerikanische Fahrzeuge aller Epochen bewundert werden. Natürlich sind die Fahrer stets bereit, über die Technik zu fachsimpeln und lassen auch Blicke unter die Motorhaube zu. Die Nenngebühr pro Fahrzeug beträgt fünf Euro, der Eintritt für Gäste ist frei. Ebenso das Parken auf dem extra eingerichteten Sonder-

parkplatz für Besucher zwischen Sparkasse und Festwiese. Nennungen gibt es unter US Car-Treffen am 07. September 2024 – MC Großenhain (mc-grossenhain.de).

„Auch das ganze Drum-herum wird amerikanisch eingefärbt sein“, erklärt Kai-Michael Riepert. So gibt es zum Beispiel Hot Dogs und Burger. Das Treffen wird durch DJ Enrico, von der „Hektik“ Diskothek kompetent moderiert. Er ist den ganzen Tag auf dem Veranstaltungsgelände unterwegs. Das weitere Rahmenprogramm ist ebenfalls sehr amerikanisch, **von 11:00 bis 12:00 Uhr** treten die Girls vom Riesaer Cheerleaderverein auf. Die Großenhainer Band „GraySocks“ wird wieder die passende musikalische Unterhaltung liefern. **Von 13:00 bis 16:00 Uhr** werden sie die Ausstellung der amerikanischen Straßenkreuzer und Bikes zeitgemäß untermalen. Lutz Schröter, der Gitarre spielt und singt, beschreibt die Formation so: „Wir sind fünf, im Herzen jung gebliebene Freizeitmusikanten, die sich seit Anfang 2023 der Rockmusik aus den vergangenen sechs Jahrzehnten verschrieben haben.“ Die „GraySocks“ freuen sich auf den erneuten Auftritt mit dem speziellen Ambiente.

Es wird also am 07. September neben den Highlights für die Augen auch ein Ohrenschmaus im doppelten Sinn geboten: die großvolumigen Motoren und die Musiker mit der passenden Live-Musik.

Henry Müller

für den MC Großenhain

Kaninchenausstellung im Schlosssaal Zabeltitz

Am **07. und 08. September 2024** richtet der Rassekaninchenzüchterverein S 895 Zabeltitz e. V. – im Auftrag des Regionalverbandes Riesa-Großenhain – die Regional-Kreis-Jungtierschau im Schlosssaal in Zabeltitz aus.

Die Organisatoren hoffen darauf, dass viele Züchter aus dem ehemaligen Kreisgebiet Riesa-Großenhain sowie die Zuchtfreunde aus anderen eingeladenen Vereinen, der Bitte nachkommen und ihre Tiere zur Ausstellung präsentieren. Ziel ist es, den Besuchern möglichst viele Kaninchen in den verschiedensten Rassen und Farbschlägen zu dieser Schau präsentieren zu können. Die Vereinsmitglieder erwarten bis zu 200 Tiere, die zur Ausstellung bewundert werden können. Die Tiere werden vor der Ausstellung von ausgebildeten und erfahrenen Preisrichtern bewertet.

Alle Interessierten, die dieses schöne Hobby teilen oder wunderschöne Rassekaninchen ansehen und bestaunen möchten, sind herzlich eingeladen. Veranstaltet wird selbstverständlich wieder eine Tombola mit tollen Preisen, bei der auch Tiere aus den Zuchtbeständen gewonnen werden können. Es können auch verschiedene Tiere von Züchtern käuf-

lich erworben werden. Für das leibliche Wohl ist, für ein kleines Entgelt, gesorgt. Von Wasser über Bier bis hin zu Kaffee und selbstgebackenem Kuchen ist alles im Angebot.

Öffnungszeiten der Ausstellung:

Sonnabend, 07. September 2024, 09:00 Uhr – 18:00 Uhr

Sonntag, 08. September 2024, 09:00 Uhr – 16:00 Uhr

Natürlich werden die besten Tiere der Ausstellung auch ausgezeichnet, diese Auszeichnung findet am **Sonntag, ab 15:30 Uhr**, statt.

PS: Sie haben Interesse an der Kaninchenzucht oder besitzen bereits als Halter Tiere? Dann ist dies ein Grund mehr, die Ausstellung zu besuchen, um miteinander ins Gespräch zu kommen und den Verein näher kennenzulernen. Engagierte Mitglieder sind stets herzlich willkommen. Die Vereinsmitglieder stehen während der Ausstellung gern für Gespräche bereit.

Marcel Seurig

für den Rassekaninchenzüchterverein S 895 Zabeltitz e. V.

Seit 180 Jahren Männergesang in Großenhain – Teil 2

Im Dezember 1855 wurde beschlossen, Theater zu spielen und bereits am 02. Januar 1856 erfolgte der erste Theaterabend. Hartmann war so in Anspruch genommen, dass er die Proben sonntags nachmittags 3 Uhr hielt. Ab Juli desselben Jahres leitete deshalb der Lehrer an der Mädchenschule, Kantor Karl Ferdinand Lösche (1831 – 1898) die Proben und fungierte ab Januar 1857 als Dirigent.

Nachdem die Liedertafel lange Zeit der einzige Gesang-Verein in Großenhain war, folgte nach der Gründung des Jägerchores 1862 der Arbeitergesangverein „Liedergruß“ und 1864 der Turnergesangverein, der sich später in „Arion“ umbenannte. In Vorbereitung der Gründung eines Deutschen Sängerbundes entsteht der „Sängerbund des Meißner Landes“, dem nur die Liedertafeln von Meißen, Großenhain und Wilsdruff angehören. Einer der ersten Beschlüsse betraf die Abhaltung eines Sängerfestes. Ein solches fand 1862 in Meißen, 1863 in Wilsdruff und 1864 in Großenhain statt.

Lehrer und Organist Richard Müller, der Schwiegersohn von Lösche, war nach der 1894 festlich begangenen goldenen Jubelfeier bis 1897 Dirigent der Liedertafel. Danach erfolgten wesentliche Veränderungen in Bezug auf die ästhetische Aussage im Vokalbereich durch den Bürgerschullehrer Oskar Heinrich Schöne (1871 – 1906). Mit ihm stand der Liedertafel ein Mann vor, der organisatorisch und künstlerisch außerordentlich beschlagen war. Aus Dresden kommend, wo er zwei Männerchöre geleitet hatte, brachte er großartige chorerzieherische Voraussetzungen mit. Er schloss die neben der „Liedertafel“ in Großenhain bestehenden Männerchöre (Männerchor Großenhain, Männergesangverein, Liederkrantz, Arion, Orpheus) bei Sängertreffen zu-

sammen und behielt sich stets aus musikerzieherischen Gründen die Leitung der Massenchöre vor. 1901 verließ Heinrich Schöne Großenhain, was für die Stadt einen großen Verlust bedeutete.

Am 01. November 1901 übernahm Paul Gläser (1871 – 1937) sein Amt als Lehrer und Kantor in Großenhain. Damit wurde er auch Dirigent der Liedertafel. Er wirkte hier reichlich acht Jahre mit schönen und in der Öffentlichkeit sehr beachteten Veranstaltungen, konnte aber wohl die Sänger der Liedertafel im Verlaufe der Jahre als Dirigent und Chorerzieher nicht so recht überzeugen. So kam es Mitte 1910 zum Bruch der Zusammenarbeit. Das hatte auch zur Folge, dass die Liedertafel aus dem Sängerbund des Meißner Landes austrat und sich dem Sächsischen Elbgau-Sängerbund anschloss. Anfang 1911 verpflichtete die Liedertafel den Tonkünstler Arno Starck (1886–1960) aus Dresden zu ihrem Dirigenten.

1917 gründete sich der Frauenchor der Liedertafel, wodurch die Aufführungen der Chorsinfonik möglich gemacht wurden. 1925 gab Arno Starck wegen großer Aufgaben in Dresden sein Dirigentenamt in Großenhain auf. Ihm folgte der Dresdner Chormeister Münch und im Dezember 1927 übernahm es Kapellmeister Ernst Buch aus Dresden. Dieser baute Glanz und Erfolg der Liedertafel weiter aus und hielt trotz schwerster Wirtschaftslage in Deutschland, die auch zur Minderung des Mitgliederstandes führte, dem Chor bis 1932 die Treue. Dann übernahm Lehrer Fiedler die Leitung bis zur Übernahme durch Organist Otto Voigt Ende 1933. Unter dessen Leitung feierte der Chor das 90-jährige Bestehen.

Mit dem Machtantritt der Nationalsozialisten musste sich Großenhains zweitältester Chor „Liedergruß“ auflösen, denn er war im Deutschen Arbeitersängerbund (DAS) organisiert und fiel unter das „Gesetz über die Einziehung volks- und staatsfeindlichen Vermögens“. Für alle Chöre begann die Zeit der Gleichschaltung, denn sie mussten sich im Deutschen Sängerbund (DSB) vereinen.

In Großenhain erfolgte am 01. Dezember 1934 der Zusammenschluss von „Liedertafel“ und „Männerchor“. Musikalisch geleitet wurde der „Sängerverein Liedertafel-Männerchor mit Frauenchor“ mit zunächst 130 Teilnehmern von Kantor Gläser und Kantor Voigt. Nachdem die Vereinigung zunächst bejubelt worden war, zeigte sich 1938 ein starker Rückgang in der Mitgliederzahl. Kantor Voigt blieb bis August 1939 ein erfolgreicher musikalischer Leiter. Dann trat Lehrer Harry Liebert bis zur Einberufung an seine Stelle.

Nur noch ältere und hochbetagte Sänger standen für politische Feiern, öffentliche Gesangsdarbietungen, Lazzarettsingen und WHW-Veranstaltungen zur Verfügung. Das 100-jährige Jubiläum der „Liedertafel“ wurde Ende Oktober

1944 „in einer als schlichter Kameradschaftsabend gestalteten Singestunde, zu der keine Einladungen ergehen“, mit dem in Chorgemeinschaft singenden „Deutschen Gruß“ begangen – Ausdruck der damaligen Situation!

Mit dem Ende des Zweiten Weltkrieges in Europa wurden durch die Alliierten (in allen Besatzungszonen) alle Vereine verboten, insbesondere die Mitglieder des Deutschen Sängerbundes. Dieser war als Mitglied der Reichsmusikkammer, und damit als nazistisch eingestuft, aus dem Vereinsregister gestrichen worden. Erst ab 1947 wurden, in den einzelnen deutschen Ländern unterschiedlich, wieder Vereine zugelassen. Es kam zu Neu- und Wiedergründungen. Die Großenhainer „Liedertafel“ aber hatte keinen Nachfolger.

Klaus Förster
Dresden

Grammatik und Rechtschreibung der Quellentexte wurden unverändert übernommen. Der erste Teil dieses Beitrages erschien in der Ausgabe 07/2024 des „Großenhainer Amtsblattes“ am 31. Juli.



NACHRICHTEN AUS DER WIRTSCHAFT

Die Chance auf eine „Freundliche Übernahme“ in der Großenhainer Innenstadt – zwei Wege, viele Möglichkeiten!



Foto: Matthias Kost

Die Großenhainer Innenstadt lebt und soll weiterleben – und dafür werden mutige und kreative Menschen gesucht! Genau wie die Luft zum Atmen braucht Großenhain frische Ideen, um weiterhin lebenswert und attraktiv zu bleiben. Deshalb braucht es kreative Köpfe, die ihre Vision in der Großenhainer Innenstadt verwirklichen wollen. Ob ein bestehendes Geschäft übernommen oder eine leerstehende Ladenfläche neu belebt werden soll, spielt dabei keine Rolle – wichtig ist, dass jemand Lust hat, etwas zu bewegen! Nutzen Sie Ihre Chance und entfalten Sie Ihren Unternehmmergeist in Großenhain!

Was soll erreicht werden?

Das Ziel ist es, Raum für innovative Ideen zu schaffen und Menschen zu ermutigen, ihre Geschäftsideen in der Großenhainer Innenstadt zu realisieren. Gleichzeitig soll das Stadtbild eine Aufwertung erfahren, der Leerstand reduziert und neue, spannende Angebote für Besucher geschaffen werden, die neugierig auf Großenhain machen.

Wie funktioniert das?

Reichen Sie Ihre Projektidee ein und präsentieren Sie Ihre Pläne, wie Sie die Zukunft der Innenstadt mitgestalten wollen. Bei der Bewertung durch eine Jury spielen folgende Schwerpunkte eine entscheidende Rolle:

- ③ Plausibilität des Konzepts: Ist die Idee durchdacht und umsetzbar?
- ③ Wirtschaftliche Tragfähigkeit: Kann sich das Projekt langfristig selbst tragen?
- ③ Beitrag zur Angebotsvielfalt: Erhöht das Konzept die Vielfalt und Attraktivität in der Innenstadt oder trägt es zum Erhalt bestehender Angebote bei?

Wer kann sich bewerben?

Die Jury freut sich auf jede kreative Idee und Bewerbung, die die Innenstadt bereichert – unabhängig von der Branche. Jede Vision, die Großenhain voranbringt, ist willkommen!

Bewerbungszeitraum und Modalitäten:

Ab sofort bis einschließlich 12. Oktober 2024 können sich Interessierte bewerben. Senden Sie Ihre Bewerbung bitte ausschließlich per E-Mail an: wirtschaft@stadt.grossenhain.de.

Welche Unterstützung wird geboten?

Nach einem positiven Juryentscheid werden die Gewinner unterstützt mit:

- ☉ Mietzuschüssen,
- ☉ Dienstleistungen rund um Öffentlichkeitsarbeit sowie Werbung und
- ☉ Vernetzung mit wichtigen Ansprechpartnern und Gewerbetreibenden in der Innenstadt.

Unterstützung gibt es auch in den Bereichen Finanzen, Marketing, Digitalisierung und Nachhaltigkeit. Ihr Erfolg ist unser Ziel – und jedem wird der rote Teppich ausgerollt, der sich für die Großenhainer Innenstadt einsetzen möchte. Gestalten Sie die Zukunft von Großenhain mit Ihren Ideen mit!



die **STEG**



Kontakte:

Alexander Ehrke

Zentrumsmanager im Auftrag der Stadt Großenhain

Telefon: 03522 304-146

Mobil: 0160 1820642

E-Mail: alexander.ehrke@steg.de

Tom Quenstedt

Wirtschaftsförderer der Stadt Großenhain

Telefon: 03522 304-123

E-Mail: tquenstedt@stadt.grossenhain.de

Einladung zum Unternehmerfrühstück: „Unternehmensnachfolge als Chance“



Der deutsche Mittelstand steht vor einer großen Herausforderung: Es mangelt an Unternehmensnachfolgerinnen und -nachfolgern in allen Branchen.

Laut dem Gutachten „Unternehmensnachfolgen im Freistaat Sachsen“ (2023) steht bis 2030 bei 590 Unternehmen im Landkreis Meißen das Nachfolgethema an, was rund 6.900 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter betrifft. Eine Unternehmensübernahme bietet jedoch nicht nur wirtschaftliche Vorteile, sondern ermöglicht auch eine persönliche Verwirklichung als Unternehmerin oder Unternehmer. Für gründungsinteressierte Personen ist die Nachfolge eine spannende und oft sicherere Alternative zur Neugründung – und eine große Chance!

Am **Freitag, 13. September 2024**, lädt die Wirtschaftsförderung Region Meißen zum Unternehmerfrühstück um **09:00 Uhr** in den **Goldenen Löwen, Heinrichsplatz 6 in Meißen** ein. Unter dem Motto „Unternehmensnachfolge als Chance“ richtet sich die Veranstaltung an Unternehmerinnen und Unternehmer, die sich frühzeitig und umfassend mit der Übergabe ihres Unternehmens beschäftigen möchten. Angesichts des Mangels an Nachfolgerinnen und Nachfolgern in allen Branchen bietet die Übernahme eines bestehenden Unternehmens nicht nur wirtschaftliche Vorteile, sondern ermöglicht auch eine persönliche Verwirklichung.

Programm und Themen der Veranstaltung:

- Einblicke in die Herausforderungen und Chancen einer erfolgreichen Unternehmensnachfolge durch Stefan und Julia Ott von Mitras Composites Systems GmbH
- Vorstellung spezieller Förderprogramme für die Unternehmensnachfolge durch Katrin Gräfe von der Sächsischen Aufbaubank

Teilnahmegebühr und Anmeldung:

Die Teilnahmegebühr beträgt 15,00 Euro, zzgl. MwSt. Wir freuen uns über Ihre Anmeldung bis zum **05. September 2024** unter https://gstoo.de/Unternehmerfruehstueck_Nachfolge oder per QR-Code:



(Quelle: Wirtschaftsförderung Region Meißen GmbH)



Kontakt Daten & Information:

WRM GmbH · Neugasse 39/40 · 01662 Meißen

Telefon: 03521 47608-0

E-Mail: post@wrm-gmbh.de

SCHAU REIN! – Woche der offenen Unternehmen in Sachsen 2025



SCHAU REIN! – Woche der offenen Unternehmen Sachsen ist eine sachsenweite Initiative, die allen Schülerinnen und Schülern ab der 7. Klasse vom **17. bis 22. März 2025** die Möglichkeit gibt, sich frühzeitig über mögliche Ausbildungs- und Studienangebote sowie über berufliche Perspektiven in der Region zu informieren. Sie lernen Betriebe kennen, bekommen Einblicke in den Arbeitsalltag, erfahren, welche Anforderungen und Erwartungen die Unternehmen haben und können so entdecken, ob der Wunschberuf den eigenen Stärken und Interessen entspricht.

Für die Unternehmen bietet sich die Möglichkeit, mit ihren zukünftigen Praktikanten, Auszubildenden und Fachkräften bereits heute in den direkten Austausch zu treten.

DREI gute Gründe für die Teilnahme Ihres Unternehmens:

- Knüpfen Sie persönliche Kontakte zu Ihren potentiellen Bewerbern und Azubis.
- Präsentieren Sie Ihr Engagement in Sachen Berufsorientierung in der Öffentlichkeit.
- Treffen Sie Schülerinnen und Schüler, die gezielt und aus Interesse Ihr Unternehmen besuchen.

DREI Schritte zum Ziel:

- Abstimmung zur Durchführung im Unternehmen
- Registrierung unter www.schau-rein-sachsen.de

- Einstellen der Angebote auf der Plattform **ab September 2024**

Mit praktischen Erprobungen und der Teilnahmemöglichkeit der Eltern werden die SCHAU REIN!-Angebote noch attraktiver. Im Landkreis Meißen werden gemeinsam mit den ortsansässigen Schulen sowie den Stadt- und Gemeindeverwaltungen folgende SCHAU REIN!-Tage organisiert:

17. März – Lommatzsch, Riesa

18. März – Ebersbach, Großenhain, Gröditz

19. März – Klipphausen, Meißen, Nossen

20. März – Radeburg; Coswig/Radebeul

Alle Netzwerkpartner im Landkreis Meißen unterstützen diese Berufsorientierungsinitiative. Bei Interesse oder Fragen steht Ihnen Torsten Zichner von der Wirtschaftsförderung Region Meißen GmbH gern als Ansprechpartner zur Verfügung (Telefon: 03521-4760811, E-Mail: torsten.zichner@wrm-gmbh.de).

(Quelle: Wirtschaftsförderung Region Meißen GmbH)



Kontaktdaten & Information

WRM GmbH · Neugasse 39/40 · 01662 Meißen

Telefon: 03521 47608-0

E-Mail: post@wrm-gmbh.de

Bilanz nach den Sommerferien: Diakonie Meißen bietet 48 Schülerinnen und Schülern Einblick in den sozialen Beruf



Das Thema Ferienarbeit war auch in diesem Jahr gefragt. Mit 48 Personen in elf Einrichtungen konnte die Quote im Vergleich zum Vorjahr erneut getoppt werden.

Ob Pflege, Migrationsberatung oder Kindertagesstätten – in den Sommerferien haben insgesamt 48 Schülerinnen und Schüler die Vielfalt sozialer Berufe im Diakonischen Werk kennengelernt. Mit dem Thema Ferienarbeit möchte das Unternehmen das Interesse junger Menschen an einer sozialen Arbeit stärken. Zugleich erhofft man sich davon auch eine Bindung an die Region. „Das Besondere in unserem Werk besteht in seiner Vielfalt. Es gibt so viele unterschiedliche Bereiche, die miteinander gut vernetzt sind. Daraus entstehen neue Möglichkeiten und Chancen, gerade für junge Menschen. Wer im Landkreis Meißen lebt und sich für den sozialen Bereich interessiert, ist bei uns richtig“, so Unternehmenssprecher Felix Kim.

Unter anderem hat Marie Dronigke-Dietze im Seniorenzentrum „Helene Schmieder“ in Großenhain mitgeholfen (Foto). „Im Rahmen der Sozialen Betreuung durfte ich viel Zeit mit den Bewohnerinnen und Bewohnern verbringen. Ich habe ihnen aus der Zeitung vorgelesen, wir haben miteinander gespielt oder Spaziergänge unternommen. Für



Foto: Patrick Dreher

mich eine sinnvolle Beschäftigung für die eine oder andere Woche in den Sommerferien.“

Die nächste Gelegenheit bietet sich in den Herbstferien. Die ersten Anmeldungen liegen bereits vor. Ein Ferienjob bei der Diakonie Meißen wird generell mit 7 Euro/Stunde honoriert, im Bereich stationäre und ambulante Pflege mit 10 Euro/Stunde. Interessierte können sich einfach per E-Mail (bewerbung@diakonie-meissen.de) melden.

(Quelle: Pressemitteilung der Diakonisches Werk Meißen gGmbH)



NACHRICHTEN AUS DER REGION

Nachrichten aus dem Dresdner Heidebogen



Workshop „Social Media für Vereine und Verbände“

Am **Mittwoch, 25. September 2024, von 17:00 bis ca. 19:30 Uhr**, laden die LEADER-Region Dresdner Heidebogen und der Vereins- und Stiftungszentrum e. V. zum Workshop „Social Media für Vereine und Verbände“ für Engagierte in Vereinen, Initiativen und Projekten in das Alte Garnisonshaus, Am Schlosspark 19, 01936 Königsbrück, nach Königsbrück ein.

Nach dem Motto „Tue Gutes und berichte darüber!“ bietet der Workshop „Social Media für Vereine und Verbände“ Anregungen für die Gestaltung der unterschiedlichen Profile der verschiedenen Social-Media-Plattformen, für Menschen, die auf Social Media gerade erst so richtig durchstarten wollen. Neben einer Einführung in die jeweiligen Logiken wird weiterführendes Wissen, wie diverse Tipps zur sinnvollen Nutzung von Instagram & Facebook zur Erstellung von Inhalten vorgestellt.

Als Referent steht Max Schädlich vom Vereins- und Stiftungszentrum e. V. zur Verfügung. Aufgrund der Veranstaltungsstruktur ist die Teilnehmerzahl auf 35 Personen begrenzt. Um verbindliche Anmeldungen wird daher **bis zum 19. September 2024** gebeten.

Vereinsworkshop „Professionell als Schatzmeister im Verein tätig sein“

Am **21. und 28. Oktober 2024, jeweils von 17:00 Uhr bis ca. 19:00 Uhr**, lädt die LEADER Region Dresdner Heidebogen zu einer zweiteiligen Werkstatt für ehrenamtliche Schatzmeisterinnen und Schatzmeister in Vereinen, Initiativen und Projekten in das Alte Garnisonshaus, Am Schlosspark 19, 01936 Königsbrück, ein.

In den beiden aufeinander aufbauenden Modulen (Modul 1 am 21. und Modul 2 am 28. Oktober) werden folgende Schwerpunkte bearbeitet:

- Grundlagen der Gemeinnützigkeit
- Grundsatz der Selbstlosigkeit
- Chancen und Grenzen des Wirtschaftens im Verein
- Buchführung im Verein
- Jahresabschluss
- Rücklagenbildung
- Mein Verein ein Steuerzahler?
- Umgang mit Spenden und Sponsoring

Als Referentin steht Claudia Vater vom Sächsischen Landeskuratorium Ländlicher Raum zur Verfügung. Im Anschluss an das Seminar haben die Teilnehmer Gelegenheit, individuelle Fragen zu stellen. Gern können auch praktische Beispiele aus der eigenen Schatzmeistertätigkeit mitgebracht und besprochen werden.

Für die Veranstaltungen wird eine Teilnahmegebühr von jeweils 12,00 Euro pro Modul erhoben. Aufgrund der Veranstaltungsstruktur ist die Teilnehmerzahl auf 35 Personen begrenzt. Verbindliche Anmeldungen sind **bis zum 16. Oktober 2024** erbeten.

(Quelle: Mitteilungen des Dresdner Heidebogens e. V.)



Kontakt/Anmeldungen unter:

Regionalmanagement Dresdner Heidebogen

Am Schlosspark 19 · 01936 Königsbrück

Telefon: 035795 285922

E-Mail: info@heidebogen.eu

Web: www.heidebogen.eu

Informationen aus dem Elbe-Röder-Dreieck



„Smart Home – Trends und Einsparpotenziale“

Am **Sonnabend, 07. September 2024**, findet von **10:00 Uhr bis ca. 12:30 Uhr** die nächste Infoveranstaltung „Smart Home – Trends und Einsparpotenziale“ im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Effiziente Energielösungen für Ihr Haus und Ihr Unternehmen!“ im Technologiezentrum Glaubitz (Industriestraße A 11, neben Thomas-Philipps-Markt) statt. Die Veranstaltung wird gemeinsam von der ZTS GmbH Glaubitz und dem Elbe-Röder-Dreieck e. V. organisiert.

Die Teilnehmer erwarten spannende Fachvorträge rund um das Thema Smart Home – Verfahren und Systeme zur Gebäudeautomation. Als Referenten sind Ute Kedzierski (Geschäftsführerin ZTS GmbH, Glaubitz) und Tobias Barth (Geschäftsführer Elektro Barth GmbH, Röderau) dabei. Informationen gibt es unter anderem zu:

- Mit Smart-Home-Lösungen Energie sparen
- Was ist machbar? Was ist sinnvoll?
- Überblick über eigene Daten behalten
- Datenschutz und Sicherheit
- Trends
- Finanzierungs- und Fördermöglichkeiten

- Mit Smart-Home-Lösungen Energie sparen
- Was ist machbar? Was ist sinnvoll?
- Überblick über eigene Daten behalten
- Datenschutz und Sicherheit
- Trends
- Finanzierungs- und Fördermöglichkeiten

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei. Aufgrund begrenzter Platzkapazität wird um eine Anmeldung bis zum **04. September 2024** per E-Mail (vetter@elbe-roeder.de) gebeten.

Bustour im Elbe-Röder-Dreieck „Was LEADER möglich macht“

Das Regionalmanagement des Elbe-Röder-Dreiecks lädt am **Mittwoch, 11. September 2024**, wieder zu einer Bustour ein, bei der realisierte Fördervorhaben der LEADER-Förderung vor Ort besichtigt und vorgestellt werden.

Stopps werden gemacht bei der Tischlerei Preusche in Röderau, der Hebammenpraxis „Elblandstörche“ in Gohlis, am Bauernmuseum Zabeltitz, am Vereinsgelände des FV Zabeltitz e. V. und bei einem privaten Wohnvorhaben in Skäbchen. Mittagessen gibt es in der „Parkschänke“ in Zabeltitz. Kaffee und Kuchen werden im „Lindenhof Peritz“ serviert. Vor Fahrtantritt wird ein Unkostenbeitrag von 40,00 Euro (u. a. für die Verpflegung) erhoben.

Die Tour findet **am Mittwoch, 11. September 2024, von 08:30 Uhr bis ca. 16:00 Uhr**, statt. Treffpunkt ist das Technologiezentrum Glaubitz (TGZ), Industriestraße A 11 in Glaubitz. Anmeldungen sind bis **06. September 2024** unter Telefon: 035265 51203 oder per E-Mail (vetter@elbe-roeder.de) möglich. Eingeladen sind alle Interessierten, die sich ein Bild von den vielseitigen Einsatzmöglichkeiten der LEADER-Förderung machen wollen oder vielleicht selbst ein Fördervorhaben planen.

(Quelle: Mitteilungen des Elbe-Röder-Dreiecks)



STÄDTISCHE MUSEEN

Museumsprogramm im September 2024

Museum Alte Lateinschule

Sonntag, 08.09.2024, 13:00 – 18:00 Uhr

Tag des offenen Denkmals

Zum Tag des offenen Denkmals ist das Museum ab 13:00 Uhr geöffnet. Das ganze Haus und die neue Sonderausstellung „35 Jahre Graffiti in Großenhain“ sind an diesem Tag ohne Eintritt zugänglich.

Sonntag, 08.09.2024, 14:00 Uhr

Stadtrundgang auf den Spuren des Historismus in Großenhain
Zum Tag des offenen Denkmals gibt es wieder einen Stadtrundgang mit der Denkmalpflegerin Dipl.-Ing. Antje Hainz. Zwischen Johannisallee (heute Mozartallee) und Bahnhof entstand Ende des 19. und Anfang des 20. Jahrhunderts ein ganz neues Viertel, das von der Gründerzeit bzw. der Stilepoche des Historismus geprägt war. Zu den repräsentativsten Bauten gehören die Post, die ehemalige Poliklinik und Privatvillen wie die Zschille-Villa. Auch das ungewöhnliche Rathaus wurde nach einem Brand in der Gründerzeit neu errichtet. Antje Hainz zeigt die schönsten Baudenkmäler und berichtet über die aktuellen Herausforderungen der Denkmalpflege.

Mittwoch, 18.09.2024, 17:00 Uhr

Bürger dokumentieren ihre Stadt

Eine wichtige Aufgabe des Museums ist es, die Stadt zu dokumentieren, die sich ständig weiterentwickelt und verändert. Hierfür werden interessierte Bürger gesucht, die mit ihrer Kamera bei der Fotodokumentation mithelfen. Alte Postkartenansichten können z. B. aus heutiger Perspektive neu betrachtet oder bestimmte Themen wie Gaststätten, Denkmäler usw. dokumentarisch in der Fotosammlung des Museums festgehalten werden. Wer Lust hat mitzumachen, trifft sich am 18. September zu einem ersten Austausch im Museum.

Dienstag, 24.09.2024, 18:00 Uhr

Vortrag und Themenabend „35 Jahre Graffiti in Großenhain“
In der der Abendveranstaltung wird Sebastian Bieler 35 Jahre Graffitigeschichte in Großenhain Revue passieren lassen. Was waren die Höhepunkte, warum wurde Großenhain zur Graffiti-Stadt und wie geht es weiter?



Kirchplatz 4 · 01558 Großenhain

Telefon: 03522 304-173 oder 304-174

E-Mail: museum@stadt.grossenhain.de

Web: www.museum-grossenhain.de

Bauernmuseum Zabeltitz

Sonntag, 01.09.2024, 14:00 Uhr

Führung am Bienenhaus mit Günther Bennewitz

Am 01. September wird Günther Bennewitz, ehemaliger Leiter der Landwirtschaftsschule Großenhain, sein profundes Wissen zur Bienenhaltung und zur Imkerei in der Region weitergeben. Es lohnt sich!

Sonntag, 08.09.2024, 14:00 – 17:00 Uhr

Tag des offenen Denkmals

Zum Tag des offenen Denkmals besteht ab 14:00 Uhr wieder die Gelegenheit, den legendären Schlepper Lanz Bulldog im Museum zu erleben. Um 15:00 Uhr spielt Drehorgel-Greta auf und lädt zum Mitschunkeln ein. Der Eintritt ist an diesem Tag frei.

Sonntag, 22.09.2024, 14:00 – 17:00 Uhr

Familiensonntag mit Führung und Heumachen

Um 14:00 Uhr startet die Familienführung „b wie Bauernmuseum“. Andreas Peschel M. A. zeigt, wie das Familienleben vor 100 Jahren auf dem Bauernhof aussah. Um 15:00 Uhr wird im Garten der zweite Heuschnitt („Grummet“) gemacht. Sigisbert Arnhold zeigt den Umgang mit Sense und Dangelbock. Gern dürfen eigene Geräte mitgebracht werden.

Sonntag, 29.09.2024, 11:00 – 17:00 Uhr

Zabeltitzer Hubertusfest

Zum traditionellen Zabeltitzer Hubertusfest ist das Bauernmuseum von 11:00 bis 17:00 Uhr geöffnet. Es soll Kuchen gebacken und erstmals eigenhändig Apfelsaft gepresst werden.



OT Zabeltitz · Hauptstraße 54 · 01561 Großenhain

Telefon: 03522 304-173 oder 304-174

E-Mail: museum@stadt.grossenhain.de



Sebastian Lege: Die Food-Werkstatt – 40 Supermarktklassiker und Fastfood-Lieblingsrezepte zum Selbermachen

Mach aus deiner Küche eine Foodwerkstatt! Warum? Weil du besser essen willst. TV-Foodexperte Sebastian Lege macht's möglich. Er hat in seiner Werkstatt Lieblings-Fast-Food- und Convenience-Gerichte unter die Lupe genommen und neu zusammengesetzt. Das Ergebnis überzeugt: mehr Geschmack und echtes Essen ohne unerwünschte Zusatzstoffe.

Von Burger über Currywurst bis hin zu Fruchtzweig und Schokopudding alle Lieblingsgerichte für dich und deine Lieben, frisch, gut, mit Mmmh-Effekt!

Alles, was du über Essen und Trinken wirklich wissen willst, Foodwerkstatt-Know-how, nagelneue Tricks und Tipps für Besserschmecker.

Jedes Rezept wird Schritt für Schritt erklärt. Plus: Rezeptvarianten für jeden Geschmack!

Sebastian Lege, geboren 1978 in Bremen, ist ein TV-Foodexperte und Entertainer, der es sich zur Aufgabe gemacht hat, die Allgemeinheit humorvoll über die Zubereitung und Herstellung von alltäglichen Lebensmitteln aufzuklären.

Lesegarten

Der Lesegarten der Bücherei – ein Sommerlesedomizil zum Lesen, Verweilen und Entspannen während der Öffnungszeiten der Bibliothek

Aktuelle Ausstellung

„Kleine Künstler – Bunte Fantasien“

Ausstellung mit farbenfrohen Bildern der Malkurse „Mischpalette“ und „Malen für Minis“ des SKZ Albertreiff unter künstlerischer Leitung von Petra Rothe

Veranstaltungen

Donnerstag, 19.09.2024, 10:00 Uhr

Lesung mit Boris Koch und seinem Buch „Moorläufer – Im Reich des letzten Drachen“

Hüte dich vor der Bestie im Moor – und vor der Nacht in den Herzen der Menschen. Düster, geheimnisvoll und hoch atmosphärisch erzählt Boris Koch im Fantasy-Roman „Moorläufer – Im Reich des letzten Drachen“ von Irrlichtern, Schuldgefühlen und dem Monster im Moor. Eine Lesung für Jugendliche einer Großenhainer Schule.

Gefördert durch den Kulturraum Meißen – Sächsische Schweiz – Osterzgebirge, Projekt BIBOaktiv



Quelle: systemed

Dienstag, 24.09.2024, 14:30 – 16:30 Uhr

Preuskers Gute Stube ist geöffnet und im Rahmen einer Führung begeben sich die Besucher auf eine Zeitreise zu Preuskers Anfängen in Großenhain.

Im Sommer 1824 zog Preusker mit seiner Familie nach Großenhain. Im ehemaligen Wohnhaus der Familie und dem angrenzenden Amtshaus präsentiert sich heute die moderne Bibliothek mit einem vielfältigen Medien- und Veranstaltungsangebot. Preusker würde sich freuen, was aus seiner Idee „BIBLIOTHEKEN FÜR ALLE!“ entstanden ist.

Eine Veranstaltung anlässlich des 238. Geburtstages am 22. September von Karl Benjamin Preusker, dem Begründer der ersten Deutschen Volksbücherei in Großenhain.

Donnerstag, 26.09.2024, 10:00 Uhr

„Die Gänsemagd“ – Figurentheater nach einem Märchen der Gebrüder Grimm mit Bianka Heuser von der Theatermanufaktur Dresden

Eine Veranstaltung im Rahmen der Reihe „Kilian – Kinderliteratur anders“ für die Kinder der 1. Klassen der 1. Grundschule Schubertallee.

Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.

Das Projekt "KILIAN - Kinderliteratur anders" wird in Zusammenarbeit mit dem Sächsischen Staatsministerium für Kultus durchgeführt.

Donnerstag, 26.09.2024, 14:30 – 16:30 Uhr

Herbstliche Kreativzeit im Lesebär der Bücherei

Bibo-on – die digitale Bibliothek

Der vielfältige Medienbestand der Karl-Preusker-Bücherei wurde um digitale eMedien erweitert. Angemeldete Leser ab 16 Jahren können eBooks, eAudios und ePapers ausleihen. In der Onleihe können sie eine große Bandbreite digitaler Medien rund um die Uhr und bequem von zu Hause aus entleihen. Die persönlichen Zugangsdaten und weiterführende Informationen über den zusätzlichen Service erhalten Interessierte in der Karl-Preusker-Bücherei.



Öffnungszeiten:

Montag	13:00 – 18:00 Uhr
Dienstag	10:00 – 18:00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	13:00 – 18:00 Uhr
Freitag	10:00 – 18:00 Uhr

Neumarkt 1a · 01558 Großenhain

Telefon: 03522 502585

E-Mail: kontakt@buecherei-grossenhain.de

Web: www.buecherei-grossenhain.de



TERMINE & VERANSTALTUNGEN

Aus dem Veranstaltungskalender September 2024 (Auszüge)



Begegnungsstätte
der Stadtverwaltung
Großenhain

Montag, 02.09.2024, 14:00 Uhr

Treff der OG 3

Dienstag, 03.09.2024, 14:00 Uhr

Treff der Seniorengruppe „Frohsinn“

Mittwoch, 04.09.2024, 13:30 Uhr

Seniorenkino in der Filmgalerie Großenhain

Gezeigt wird der Film „Enkel für Fortgeschrittene“.

Karten sind in der Begegnungsstätte, Großenhain-Information und in der Filmgalerie erhältlich.

Donnerstag, 05.09.2024, 10:00 Uhr

Digital fit im Alter?! Sprechstunde für Nutzerinnen und Nutzer von Handy und Laptop. Wir geben Ihnen Informationen und praktische Hinweise und beraten Sie gern speziell zu Ihren Fragen. Unter Anleitung können Sie Erlerntes üben. Eine Anmeldung ist erforderlich.

Donnerstag, 05.09.2024, 13:00 Uhr

„Fit durch Bewegung“ unter Anleitung von Renate Struck

Donnerstag, 05.09.2024, 14:00 Uhr

Kegelnachmittag für Senioren auf der Kegelbahn „Rostiger Weg“

Freitag, 06.09.2024, 10:00 Uhr

„Fit durch Bewegung im Sitzen“ fördert Ausdauer, Konzentration und Koordination unter Anleitung von Renate Struck.

Sonntag, 07.09.2024, 10:00 Uhr

Veranstaltung des Blinden- und Sehbehindertenverbandes e. V.

Montag, 09.09.2024, 10:00 Uhr

Digital fit im Alter?! Sprechstunde für Nutzerinnen und Nutzer von Handy und Laptop. Wir geben Ihnen Informationen und praktische Hinweise und beraten Sie gern speziell zu Ihren Fragen. Unter Anleitung können Sie Erlerntes üben. Eine Anmeldung ist erforderlich.

Montag, 09.09.2024, 14:00 Uhr

Handarbeitsnachmittag – Häkeln, stricken oder ähnliches – es wird sich gegenseitig mit Rat und Tat geholfen.

Dienstag, 10.09.2024, 14:00 Uhr

Treff des Blinden- und Sehbehindertenverbandes e. V.

Mittwoch, 11.09.2024

Busfahrt – Lausitzer Seenland – Rundfahrt mit örtlicher Reiseleitung durch das Lausitzer Seenland, Mittagessen, Besuch der Eierlikörmanufaktur „Scharfes Gelb“ mit Verkostung und Kaffeegedeck

Donnerstag, 12.09.2024, 14:00 Uhr

Öffentliche Verkehrsteilnehmerinformation

Es werden alle interessierten Fahrzeugführer zu einer öffentlichen Verkehrsteilnehmerinformation über aktuelle Themen im Straßenverkehr eingeladen.

Montag, 16.09.2024, 10:00 Uhr

Digital fit im Alter?! Sprechstunde für Nutzerinnen und Nutzer von Handy und Laptop. Wir geben Ihnen Informationen und praktische Hinweise und beraten Sie gern speziell zu Ihren Fragen. Unter Anleitung können Sie Erlerntes üben. Eine Anmeldung ist erforderlich.

Dienstag, 17.09.2024, 14:00 Uhr

Treff der Seniorengruppe „Frohsinn“

Donnerstag, 19.09.2024, 10:00 Uhr

Digital fit im Alter?! Sprechstunde für Nutzerinnen und Nutzer von Handy und Laptop. Wir geben Ihnen Informationen und praktische Hinweise und beraten Sie gern speziell zu Ihren Fragen. Unter Anleitung können Sie Erlerntes üben. Eine Anmeldung ist erforderlich.

Freitag, 20.09.2024, 10:00 Uhr

„Fit durch Bewegung im Sitzen“ fördert Ausdauer, Konzentration und Koordination unter Anleitung von Renate Struck.

Montag, 23.09.2024, 14:00 Uhr

Handarbeitsnachmittag – Häkeln, stricken oder ähnliches – es wird sich gegenseitig mit Rat und Tat geholfen.

Dienstag, 24.09.2024, 17:00 – 19:00 Uhr

Fotobuch erstellen – Workshop

Lassen Sie Ihrer Kreativität freien Lauf und lernen Sie in diesem Workshop die Erstellung eines Fotobuches am eigenen Laptop. Der Kurs ist geeignet für Fotobuch-Neulinge. An vier Abenden üben Sie Schritt für Schritt die Gestaltung der Seiten mit Fotos, Texten, Hintergrund und Effekten. Bitte bringen Sie mit: einen Laptop mit Netzteil, Maus und Ihre gespeicherten Fotos. Eine Anmeldung ist erforderlich.

Mittwoch, 25.09.2024, 14:00 Uhr

Geburtstagsfeier der Monate August und September 2024
Alle Geburtstagskinder sind recht herzlich eingeladen.
Eine Anmeldung ist erforderlich.

Donnerstag, 26.09.2024, 10:00 Uhr

Digital fit im Alter?! Sprechstunde für Nutzerinnen und Nutzer von Handy und Laptop. Wir geben Ihnen Informationen und praktische Hinweise und beraten Sie gern speziell zu Ihren Fragen. Unter Anleitung können Sie Erlerntes üben.
Eine Anmeldung ist erforderlich.



Soziokulturelles Zentrum Alberttreff

Regelmäßige Angebote**montags, 15:00 – 21:30 Uhr**

Proben der Theatergruppen der Spielbühne
(Kinder, Jugendliche, Lebenshilfe, Erwachsene)

montags, 18:00 – 21:30 Uhr

Zeichenzirkel für Erwachsene mit Cornelia Fischer

dienstags, 14:00 – 18:00 Uhr

Malkurs „Mischpalette“ für Kinder mit Petra Rothe

dienstags, 18:00 – 19:30 Uhr

Kurs „Puppentheater“ mit Carmen Paulenz

donnerstags, 14:00 – 18:00 Uhr

Malkurs „Mischpalette“ für Kinder mit Petra Rothe

Weitere Angebote**Sonntag, 01.09.2024, 09:00 – 11:00 Uhr**

Malen für Minis mit Petra Rothe
Farbenspaß für 2- bis 5-jährige Künstler
Anmeldung erforderlich.

Dienstag, 03.09.2024, 19:00 – 20:30 Uhr

Klöppelzirkel mit Erika Ullmann

Mittwoch, 04.09.2024, 09:30 – 13:00 Uhr

Kochworkshop für die Generation 60+ mit der Ernährungswissenschaftlerin und -beraterin Susann Theuring
kostenfrei – Anmeldung bei Katja Berger Tel. 03521 7253424 oder E-Mail: katja.bergner@kreis-meissen.de

Mittwoch, 04.09.2024, 15:30 – 17:00 Uhr

Start der Proben der Nachwuchs-Theatergruppe mit Winnie Rudolph

Freitag, 06.09.2024, 14:00 – 18:00 Uhr

Seniorentanz – Tanz für Junggebliebene mit DJ Frank
Anmeldung erforderlich; Eintritt: 7,00 Euro

Weiterhin bieten wir an:

Blutdruckmessen
Hilfestellung beim Ausfüllen von Anträgen

Änderungen/Ergänzungen vorbehalten



Alleegäßchen 1 · 01558 Großenhain
Telefon: 03522 38182

Sonnabend, 07.09.2024, 09:30 – 15:30 Uhr

„Nähen mit der Nähmaschine“ – Workshop für Anfänger & Fortgeschrittene mit Gabi Kühnel. Bitte möglichst eine eigene Maschine mitbringen. Anmeldung erbeten; Kosten: 10,00 Euro, zzgl. Material (bei Bedarf)

Sonntag, 08.09.2024, 09:00 – 12:00 Uhr

„Öffentlicher Briefmarkentausch“
Tauschbörse des Philatelistenvereines Großenhain

Mittwoch, 11.09.2024, 19:30 Uhr

„USA: Von Boston zu den Niagara Falls“
Reisevortrag mit André Carlowitz
Eintritt: 7,00 Euro/ermäßigt 6,00 Euro

Sonntag, 15.09.2024, 09:00 – 11:00 Uhr

Malen für Minis mit Petra Rothe
Farbenspaß für 2- bis 5-jährige Künstler
Anmeldung erforderlich.

Sonntag, 15.09.2024, 10:00 – 15:00 Uhr

Familien-Sonntag im Alberttreff

10:00 Uhr: „Pinguine können keinen Käsekuchen backen“ mit der Puppentheatergruppe der Spielbühne Großenhain, für Kinder ab 4 Jahren, Eintritt: Kinder 4,00 Euro/ Erwachsene 6,00 Euro

11:00 – 15:00 Uhr: Spieletag, Brett- und Kartenspiele für alle Altersklassen stehen zum Ausprobieren bereit und können auch selbst mitgebracht werden.

Dienstag, 17.09.2024, 19:00 – 20:30 Uhr

Klöppelzirkel mit Erika Ullmann

Dienstag, 17.09.2024, 19:30 Uhr

Theaterstammtisch der Spielbühne

Mittwoch, 18.09.2024, 15:30 – 17:00 Uhr

Probe der Nachwuchs-Theatergruppe mit Winnie Rudolph

Sonnabend, 21.09.2024, 09:30 – 15:30 Uhr

„Nähen mit der Nähmaschine“ – Workshop für Anfänger & Fortgeschrittene mit Gabi Kühnel. Bitte möglichst eine eigene Maschine mitbringen. Anmeldung erbeten; Kosten: 10,00 Euro, zzgl. Material (bei Bedarf)

Sonntag, 29.09.2024, 09:00 – 11:00 Uhr

Malen für Minis mit Petra Rothe
Farbenspaß für 2- bis 5-jährige Künstler
Anmeldung erforderlich.

weitere Informationen unter www.skz-alberttreff.de
Änderungen/Ergänzungen vorbehalten.



Am Marstall 1 · 01558 Großenhain

Telefon: 03522 502569

E-Mail: info@alberttreff.de

Web: www.skz-alberttreff.de



**Kulturzentrum
Großenhain GmbH**

Veranstaltungen im Kulturzentrum, Schlosskeller

Sonnabend, 07.09.2024, 19:00 Uhr

Paula Linke und Axel Pätz zu Gast im Sago Song Salon
Lieder & Talk in Wohnzimmer-Atmosphäre

Veranstaltungen im Kulturzentrum, Schlossplatz

Sonnabend, 14.09.2024, 19:00 Uhr

Auf ein Wort, Herr Gysi

Sonnabend, 21.09.2024, 19:00 Uhr

Wenn Overbeck (wieder) kommt

Sonntag, 22.09.2024, 17:00 Uhr

Fairy Tales – Von Feen und anderen Zauberwesen
Unterhaltungskonzert mit der Elbland Philharmonie Sachsen

Sonnabend, 28.09.2024, 19:30 Uhr

Zwei Genies am Rande des Wahnsinns
mit Peter Kube und Jürgen Haase

Veranstaltung im Palais Zabeltitz

Sonntag, 15.09.2024, 17:00 Uhr

Vor lauter Lauschen und Staunen sei still

Alle Veranstaltungen werden gefördert durch die Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien NEUSTART KULTUR, INTHEGA und den Kulturraum Meißen - Sächsische Schweiz - Osterzgebirge.

Bitte beachten Sie aktuelle Informationen und Programmankündigungen auf der Homepage unter www.kulturzentrum-grossenhain.de und in den örtlichen Medien.

Filmgalerie Großenhain

Bitte informieren Sie sich unter:

<https://www.kulturzentrum-grossenhain.de/filmgalerie.php>
über das aktuelle Programm.

Änderungen/Ergänzungen vorbehalten!



Schlossplatz 1 · 01558 Großenhain

Telefon: 03522 505558 oder 03522 505555

E-Mail: kulturzentrum@grossenhain.de

Web: www.kulturzentrum-grossenhain.de



Bild: © Gigxels/pixabay.com

Großenhain ist ... ABWECHSLUNGSREICH.

Den gedruckten Veranstaltungskalender gibt es auch als online-Ausgabe und stets aktuell unter www.grossenhain.de.





BERATUNGS- UND SERVICEANGEBOTE

Sprechtag und Öffnungszeiten

Bildungsinstitut und Therapiezentrum in Großenhain eröffnet

Der Regionalverband Volkssolidarität Elbtalkreis-Meißen e. V. hat zum 01. Juli das Bildungsinstitut und Therapiezentrum in Großenhain, kurz BITZ, eröffnet.

In den frisch sanierten Räumen an der Elmobrücke 1 werden Frühförderung für Vorschulkinder sowie Ergotherapie für Kinder und Erwachsene angeboten, zeitnah werden Physiotherapie und Logotherapie für Groß und Klein folgen. Ein zweiter Schwerpunkt der Einrichtung, die von Simone Großmann geleitet wird, ist die Weiterbildung von Fachkräften im Bereich Förderung und Pädagogik. Der Verband greift dafür auf umfassende Erfahrungen seines Diagnostik- und Beratungszentrums (DBZ) in Radebeul zurück. Hier werden bereits seit 2015 alle Generationen – vom Baby bis zum Senior – therapeutisch unterstützt. Zudem besuchen und beraten die Experten und Expertinnen des DBZ regelmäßig Einrichtungen wie Schulen und Kitas und wirken als Netzwerkpartner für Ärzte und Beratungsstellen in der Region. Das Therapiezentrum in Großenhain wird ähnlich funktionieren, dabei jedoch ein eigenes Profil erhalten.

„Das Zentrum ist gut angelaufen und soll nun mit noch mehr Leben gefüllt werden“, lautete ein erstes Fazit von Manuela Jürß, Sachgebietsleiterin Kindereinrichtungen des Regionalverbands. Das Team von fünf Therapeuten soll weiter wachsen – die Bewerbungsphase läuft bereits. „Wir freuen uns über motivierte Fachkräfte, die gemeinsam mit uns dieses Herzensprojekt anpacken möchten. Denn der Bedarf an Therapien und Förderung ist insbesondere bei Kindern und Jugendlichen in den vergangenen Jahren enorm gestiegen“, so die Sachgebietsleiterin. Daher werden die Kapazitäten im Zentrum Schritt für Schritt vergrößert. Bis Jahresende soll der zweite Bauabschnitt noch fertiggestellt werden.

(Quelle: Mitteilung Regionalverband Volkssolidarität Elbtalkreis-Meißen e. V.)



Bildungsinstitut und Therapiezentrum Großenhain
An der Elmobrücke 1 · 01558 Großenhain
Telefon: 03522 5231920
E-Mail: bitz-elbtal@volkssolidaritaet.biz
Web: www.volkssolidaritaet-meissen.de

Gesprächskreis Demenz – Selbsthilfegruppe für Angehörige

Anliegen sind die Kontaktaufnahme, der Erfahrungsaustausch und gegenseitige Hilfe betroffener Angehöriger in einem geschützten Rahmen. Der von Ihnen betreute Angehörige kann zum Termin mitkommen und wird separat betreut.

Die Treffen finden **jeden 2. Dienstag im Monat, um 16:00 Uhr**, in der Tagespflege der Diakonie, Bobersbergstraße 18 (Seniorenzentrum "Helene Schmieder"), in Großenhain statt. Anmeldung erforderlich.



Ansprechpartnerin und Anmeldung:
Diana Fischer
Telefon: 03522 37590
E-Mail: dianafischer46@gmail.com

Frauenselbsthilfe Krebs



Im September findet das Treffen in Bauda, Riesaer Str. 7, bei Familie Arnold am **Donnerstag, 19. September 2024, 14:00 Uhr**, statt. Herr Arnold führt durch seine Sammlung von Landwirtschaftsgerätschaften.

Bitte vorher bei der Gruppenleiterin Marianne Gerbert (03522 62641 oder mariannegerbert@online.de) anmelden und Fahrgemeinschaften bilden.

Marianne Gerbert
Frauenselbsthilfe Krebs

Sprechtag des Friedensrichters

Einmal monatlich bietet Friedensrichter Uwe Schumacher im Seminarraum des Kulturschlosses, Schlossplatz 1 (barrierefreier Zugang über die Carl-Maria-von-Weber-Allee), eine Beratung an.

Die nächste Sprechstunde findet am **Donnerstag, 05. September 2024, ab 18:00 Uhr**, statt.

Außerhalb der Sprechzeiten erreichen Sie den Friedensrichter unter Telefon: 0151 68002239 oder per E-Mail (f.grh.us@gmail.com).

Sprechtag der anwaltlichen Beratung

Künftig wird die anwaltliche Beratung in einem 14-tägigen Rhythmus angeboten. Die Termine bis zum Jahresende sind (alle Angabe unter Vorbehalt):

August:	29.08.2024
September:	12.09.2024 und 26.09.2024
Oktober:	10.10.2024 und 24.10.2024
November:	07.11.2024 und 21.11.2024
Dezember:	05.12.2024 und 19.12.2024

An diesen **Donnerstagen, von 16:00 bis 18:00 Uhr**, findet im Seminarraum des Kulturschlosses, Schlossplatz 1 (barrierefreier Zugang über die Carl-Maria-von-Weber-Allee), ein Sprechtag der anwaltlichen Beratung statt. Ein Berechtigungsschein des Amtsgerichtes ist nicht erforderlich. Die Bürger sollten jedoch in der Beratungsstelle kurz Auskunft über ihre Einkommens- und Vermögenssituation geben können. Hierzu sollten sie vorhandene Nachweise, wie z. B. Bewilligungsbescheid über Hartz-IV, Arbeitslosengeldbescheid oder Ähnliches, mitbringen.

Beratungen der Verbraucherzentrale



Eine Beratung im Seminarraum des Kulturschlosses, Schlossplatz 1 (barrierefreier Zugang über die Carl-Maria-von-Weber-Allee), ist nur mit vorheriger Terminvereinbarung möglich. Bitte nutzen Sie zur Vereinbarung das zentrale Info- und Termintelefon.

Beratungsbus in Großenhain, Standort Schlossplatz

Auch im zweiten Halbjahr 2024 ist der rote Beratungsbus der Verbraucherzentrale in Mittelsachsen unterwegs. Dann bekommen alle Interessierten umfassende Rechtsberatung, einen knackigen Verbrauchertipp oder Informationen zu den Leistungen anderer Institutionen. Egal, ob es um

Probleme mit Anbietern von Telefon, Internet, Energie oder unklare Inkassoforderungen geht.

Termine:

Donnerstag, 19. September 2024, 10:00 – 13:00 Uhr
Donnerstag, 17. Oktober 2024, 10:00 – 13:00 Uhr
Donnerstag, 21. November 2024, 10:00 – 13:00 Uhr
Donnerstag, 19. Dezember 2024, 10:00 – 13:00 Uhr



Sachsenweites Info- und Termintelefon:
0341 696 2929
(Montag bis Freitag, von 09:00 bis 16:00 Uhr)

Energieberatung der Verbraucherzentrale Sachsen



Die Energie-Experten der Verbraucherzentrale Sachsen führen persönliche Beratungen in Meißen, Riesa und Großenhain durch. Alternativ werden Beratungen per E-Mail, Telefon oder Videoberatung angeboten.

Die Energieberatung ist **jeden 4. Dienstag im Monat** (außer an Feiertagen), **von 10:00 bis 16:00 Uhr**, im Seminarraum des Kulturschlosses, Schlossplatz 1 (barrierefreier Zugang über die Carl-Maria-von-Weber-Allee), vor Ort. Termine müssen zentral unter 0800 809 802 400 vereinbart werden.

(Quelle: Verbraucherzentrale Sachsen e. V.)

Sprech- und Öffnungszeiten der Stadtverwaltung Großenhain

Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag	09:00 – 12:00 Uhr
Dienstag	13:30 – 18:00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	13:30 – 16:00 Uhr



Telefon: 03522 304-0

E-Mail: stadtverwaltung@grossenhain.de

Sprechzeiten Einwohnermeldeamt

Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag	09:00 – 12:00 Uhr
Dienstag	13:30 – 18:00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	13:30 – 16:00 Uhr
jeden 1. Sonnabend im Monat	09:00 – 12:00 Uhr

Sprechzeiten Stadtarchiv Großenhain

Montag	geschlossen
Dienstag	09:00 – 12:00 Uhr & 13:30 – 17:00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	09:00 – 12:00 Uhr & 13:30 – 16:00 Uhr
Freitag	geschlossen

Sprechzeiten Großenhain-Information

Montag bis Freitag	09:00 – 12:00 Uhr
Montag und Donnerstag	13:30 – 16:00 Uhr
Dienstag	13:30 – 18:00 Uhr
jeden 1. Sonnabend im Monat	09:00 – 12:00 Uhr



Hauptmarkt 1 · 01558 Großenhain

Telefon: 03522 304-0

Sprechzeiten Zabeltitz-Information

April bis Oktober

Montag, Mittwoch, Sonnabend	geschlossen
Dienstag, Donnerstag, Freitag	10:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 17:00 Uhr
Sonn- und Feiertag	12:00 – 17:00 Uhr



Zabeltitz-Information

Zabeltitz · Am Park 1 · 01561 Großenhain

Telefon: 03522 304-277

Fax: 03522 304-29276

E-Mail: zabeltitz@stadt.grossenhain.de

Erreichbarkeit des Abwasserzweckverbandes „GKA Großenhain“



AZV „GKA Großenhain“

Skassaer Straße 50 · 01558 Großenhain

Rufbereitschaft Abwasserzweckverband:

Mobil: 0172 3513091

IMPRESSUM:

Das „Großenhainer Amtsblatt“ ist das Mitteilungs- und Amtsblatt der Großen Kreisstadt Großenhain. Der amtliche Teil dient der Verbreitung öffentlicher Bekanntmachungen und ortsüblicher Bekanntgaben. Die inhaltliche Gestaltung des „Großenhainer Amtsblattes“ erfolgt gemäß den geltenden Richtlinien des Redaktionsstatuts für das „Großenhainer Amtsblatt“.

Herausgeber und verantwortlich für den amtlichen Teil:

Oberbürgermeister Dr. Sven Mißbach, Stadtverwaltung Großenhain, Hauptmarkt 1, 01558 Großenhain

Redaktion und verantwortlich für sonstige Bekanntmachungen/Veröffentlichungen im nichtamtlichen Teil (V.i.S.d.P.):

Geschäftsbereich Oberbürgermeister/Pressestelle

Telefon: 03522 304-102, Fax: 03522 304-29102, E-Mail: presse@stadt.grossenhain.de

Layout: activ Verlag, Dagmar Ressel

Redaktion und verantwortlich für Veröffentlichungen im Stadtjournal und für Anzeigen (V.i.S.d.P.):

Bernd Schneider, Druckhaus Borna, Abtsdorfer Straße 36, 04552 Borna

Gesamtherstellung: Druckhaus Borna Inh. Bernd Schneider

Erscheinungsweise: i.d.R. 1-mal monatlich

Verteilung: Firma Bachmann Direktwerbung, Riesa

Auflage: 10.900 Exemplare

Vertrieb: 10.800 Exemplare in alle erreichbaren Haushalte der Großen Kreisstadt Großenhain einschließlich ihrer Ortsteile kostenlos, in der Großenhain-Information im Rathaus sowie der Zabeltitz-Information, als PDF-Version abrufbar unter www.grossenhain.de

Redaktionsschluss für dieses Amtsblatt war am 14.08.2024.

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist am 11.09.2024.

Das nächste Amtsblatt erscheint am 25.09.2024.

Änderungen bei redaktionellen Angaben unter Vorbehalt.

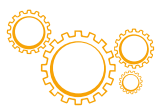
Es besteht kein Rechtsanspruch auf Zustellung.

Datenschutzhinweis:

Die Datenschutzerklärung sowie Hinweise zum Datenschutz können jederzeit auf der Homepage der Stadt Großenhain unter www.grossenhain.de/datenschutz abgerufen werden. Hier finden Sie auch detaillierte Informationen zu einzelnen Verfahren etwa im Zusammenhang mit Stellenausschreibungen etc.

Gender-Hinweis:

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit und eines erleichterten Verständnisses wird auf die gleichzeitige Verwendung der Sprachformen männlich, weiblich und divers (m/w/d) oder explizit geschlechterneutrale Formulierungen verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten stets gleichermaßen für alle Geschlechter.



T ... wie tierisch gut

Hunde die bellen, beißen nicht – so heißt es redensartlich. Ob das tatsächlich so ist, können wahrscheinlich die Brief- und Paketboten am besten beantworten. Viele Hunde verteidigen, bewachen und beschützen lediglich ihr abgestecktes Revier und das zu Hause ihres Herrchens. Und mit dieser instinktiven Eigenschaft ist der Hund mittlerweile das beliebteste Haustier nach der Katze.

Wann die Domestizierung tatsächlich stattfand und die wilde Form des Hundes aus der Stammform Wolf zum Heim- und Nutztier wurde, darüber streiten sich die Gelehrten, wissenschaftliche Schätzungen variieren zwischen 15.000 und 100.000 Jahren vor unserer Zeit. Damals wurde der Hund aus pragmatischen Gründen „gehalten“. Er diente zur Unterstützung bei der Jagd, als Bewacher und Signalgeber bei Gefahr. Eine enge Beziehung, wie es heute größtenteils vorherrscht, gab es zwischen Mensch und Hund anfangs nicht.

Im Laufe der Jahre entwickelte sich das Verhältnis weiter. Die Menschen erkannten die Fähigkeiten und die damit einhergehenden Möglichkeiten, die ein Hund mitbringen kann. Weltweit gibt es über 800 verschiedene Hunderassen und so wie bei uns Menschen, ist jeder Hund anders und mit individuellen Begabungen und Angewohnheiten gesegnet. Der wohl bekannteste Hund ist der Deutsche Schäferhund. Dieser ist ein selbstsicherer und kluger Hund und besticht mit einer hohen Arbeitsbereitschaft. Natürlich überzeugen auch Blinden-, Jagd- und sehr gut ausgebildete Polizeihunde in ihren verschiedenen Einsatzbereichen.

Immer mehr Mitmenschen entscheiden sich für einen Vierbeiner und ordnen ihn oft als Familienzuwachs ein. Die ursprüngliche Rolle des Hundes gerät dabei meist in den Hintergrund. Natürlich beschützt das Haustier immer noch seine Familie und / oder sein Herrchen, jedoch wach-

sen die Hunde immer mehr in das alltägliche Familienleben hinein. Der Hund ist zum besten Freund des Menschen geworden.

Letztes Jahr zählten zu den beliebtesten Hunderassen der Deutschen der Australian Shepherd, der Beagle und der Border Collie. Die Hundehaltung und -versorgung ist mittlerweile zum brandheißen Thema geworden, welches sogar in den Medien viel diskutiert wird. Der Hundeprofi Martin Rütter ist omnipräsent und unterstützt Hundehalter bei ihren alltäglichen Problemen mit ihren geliebten Vierbeiner im TV und auf großen Comedy-Bühnen. Heutzutage ist für's Hündchen nichts zu teuer, ob eine Ferienpension für einen entspannten Urlaub oder dem exquisiten Speisemenü, viele Deutsche greifen teilweise tief in die Tasche, um es dem besten Freund auf vier Pfoten so angenehm wie nur möglich zu machen. Und da die Arztbesuche zum Teil auch horrenden Rechnungen zur Folge haben, gibt es mittlerweile bereits Tierversicherungen, um diese abzufangen.

Doch wie hat sich die Beziehung zwischen Mensch und Tier so entwickeln können? Das ist einfach zu beantworten: ob Dackel, Collie oder Cocker Spaniel – die Liebe eines Hundes zum Herrchen besticht durch die Intensität und die nahezu vorherrschende Bedingungslosigkeit. Ein Hund sorgt für ein Stück Seelenfrieden und ganz nebenbei dafür, dass der Halter sich von der Couch löst und die Natur im vollen Zuge genießen kann.

Katrin Haase

(Foto: Life in Pixels/stock.adobe.com)



Stellenanzeigen im Großenhainer Amtsblatt

Sie suchen genau DIE Mitarbeiterin/DEN Mitarbeiter für Ihr Team und möchten eine Stellenanzeige aufgeben? Oder Sie benötigen weitere Informationen?

Dann wenden Sie sich bitte an:

DRUCKHAUS BORNA | KatrinSchneider | ☎ 0173 6546986
katrin.schneider@druckhaus-borna.de



GA online

Mehr Nachrichten und Informationen aus der Stadt Großenhain und den Ortsteilen auch auf Instagram und Facebook.





Starke Töne – jetzt leuchtet es violett auf dem Tisch

Dieser Sommer wird violett. Warum auch nicht? Dem zarten Gelb von Kornfeldern und Sandstränden, dem hellen Blau von Pools und dem wolkenlosen Himmel darf man ruhig eine starke Farbe an die Seite stellen. Das wandelbare Violett leuchtet mal sanft in Lavendel und Flieder, mal kräftig in dunklem Aubergine oder Pflaume. Gerade die satten Töne setzen tolle Akzente – auch auf dem Teller und in der Vase. Deshalb bringt die Jahreskampagne „Shades of nature“ der Initiative „1000 gute Gründe“ von Juli bis September Violett auf den Tisch.

Lecker in Lila – Rezepte zum Genießen

In der Sommersonne reifen die leckersten Obst- und Gemüsesorten. Beim Bummel über den Wochenmarkt oder beim Gang durch den Gemüsegarten leuchtet es in den schönsten Farben. Auch in kräftigem Violett. Brombeeren und Blaubeeren etwa schmecken, sonnenwarm vom Strauch genascht, besonders süß, verwandeln aber auch eine Quarkspeise oder einen Törtchen in einen sommerlichen Hochgenuss. Ähnlich süß und lecker sind Zwetschgen und Pflaumen. In einer Tarte oder als Marmelade sind sie unwiderstehlich. Doch Violett schmeckt auch herzhaft. Auberginen beispielsweise sind aus der mediterranen Küche nicht wegzudenken. Sie verwandeln sich mit Tomaten und Mozzarella zu einem schnellen Auflauf oder sind pikant eingelegt köstlich auf dem Grillteller. Süßsauer schmeckt eingelegte Rote Bete. Das Gemüse mit der erdigen Note ist obendrein als Carpaccio oder als knusprige Chips aus dem Backofen ein gesunder Genuss. Radicchio und rote Zwiebeln ergänzen sich im Salat oder schmecken gebraten lecker zu Pasta. Viele köstliche Rezepte mit violetter Obst und Gemüse gibt es übrigens auf 1000gutegruende.de.

Violett in der Vase – Arrangements in vielen Schattierungen

Als extravagante Farbe schmückt Violett nicht nur die Teller, sondern auch den Tisch. Bezaubernde Leichtigkeit versprüht zum Beispiel ein Sträußchen aus Wicken,



Foto: @wohngefühl/„1000 gute Gründe“/ akz-o

Clematis und Glockenblumen – alle in unterschiedlichen Schattierungen von Violett. Auch eine Vase mit Skabiosen, Ehrenpreis, Löwenmäulchen und Gräsern versprüht ähnlich natürliches Flair. Den großen Auftritt, auch solo, hat selbstverständlich eine ausladende Hortensienblüte. Sie macht sich beispielsweise gut in einem üppigen Bouquet mit Rosen und Kugeldisteln. Rosa, Weiß oder Orange? Mit welchen Farben sich violette Blüten wunderschön kombinieren lassen, zeigen die Sträuße auf 1000gutegruende.de.

akz-o



GA online

Mehr Nachrichten und Informationen aus der Stadt Großenhain und den Ortsteilen auch auf Instagram und Facebook.



Wir beschriften Schilder, Gebäude, PKWs, LKWs, drucken Planen, Flyer, Briefpapier, Visitenkarten, Gutscheine, Blöcke, Kalender, Eintrittskarten, folieren Ihr Auto komplett oder nur Teile davon, bedrucken T-Shirts & Textilien z.B. für Vereine. Rufen Sie an oder wir beraten Sie gern vor Ort.

info@werbe-steinberg.de • Tel. 035208/9630



Meissner Obstgarten Geisler GbR

01665 Klipphausen OT Reichenbach Nr.7

Tel. 03521/453377 • Fax 03521/404951

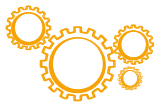
www.meissner-obstgarten.de • info@meissner-obstgarten.de

Wir laden Sie recht herzlich ein
zur Saisonöffnung unseres **Hofladens**
in **Stroga**

Uebigauer Straße 10

ab **6. September 2024**

freitags 10.00 – 17.00 Uhr



Wirtschaft in Großenhain

Recht, Steuer & Versicherung

Banken nutzen Kundendaten – aber sicher

Die Digitalisierung bringt enorme Datenmengen hervor. Die Daten an sich entfalten keinen Mehrwert, sondern erst ihre smarte Nutzung. Was bedeutet das für Banken und wie gehen sie mit dem Thema Datensicherheit um?

„Mit der Verwendung von Daten können Banken ihre internen Prozesse optimieren und zugleich den Kundenservice verbessern“, erklärt Christian Schäfer vom Bundesverband der Deutschen Volksbanken und Raiffeisenbanken (BVR). Per Einwilligung zur Datenverarbeitung für eine passende Kundenansprache werde das Einverständnis der Kunden für die Speicherung und Verwendung personenbezogener Daten eingeholt.

Zusätzlich und unabhängig davon gibt es das genossenschaftliche Datenversprechen: „Es macht den verantwortungsvollen Umgang mit sensiblen Kundendaten transparent“ so Schäfer.

spp-o



Anhand der Analyse der Daten können Banken personalisierte Angebote und Empfehlungen entwickeln, die auf den individuellen Bedarf der Kunden zugeschnitten sind. Fotos: DJD/BVR/Getty Images/ svetikid



Foto: DJD/BVR/Getty Images/ svetikid

Anmerkung: Das auf dieser Seite behandelte redaktionelle Thema stellt keine rechtlich verbindliche Beratung durch den Verlag dar. Diese erhalten Sie ausschließlich bei Rechtsanwälten, Notaren, Versicherungsberatern, Steuerberatern, Lohnsteuerhilfen und dgl.

RECHTSANWALT ANDREAS GRUHNE

» FAMILIENRECHT

FACHANWALT FÜR FAMILIENRECHT

» ERBRECHT

» ARBEITSRECHT



BERATUNG AUCH TELEFONISCH ODER VIA SKYPE!

RADEBURGER STR. 100 | 01558 GROSSENHAIN
TEL. 03522 / 5230910

WWW.GRUHNE.COM



LOHNSTEUERHILFEVEREIN RÖDERTAL e.V.

Mit uns STEUERN Sie richtig!

Müssen Rentner eine Steuererklärung abgeben? Wir beraten Sie!

Im Rahmen einer Mitgliedschaft und schon ab 33,- Euro

Wir helfen Ihnen bei:

- ✓ der Lohnsteuererklärung
- ✓ Steuerklassenwechsel
- ✓ Beantragung von Freibeträgen
- ✓ Einspruchsverfahren

01900 Großröhrsdorf · George-Hans-Straße 9 · Telefon: 035952/46828 · Fax: 035952/42808
01558 Großenhain · Poststraße 4 · Telefon: 03522/3523975 · Fax: 03522/526718

E-Mail: info@richtig-steuern.de · Internet: www.richtig-steuern.de

Steuern?

VLH.

Wir machen das.

Katharina Merkel
Beratungsstellenleiterin
Siegelgasse 13
01558 Großenhain



03522/ 3523617

www.vlh.de

Wir beraten Mitglieder im Rahmen von § 4 Nr. 11 StBerG.



Tipps zum Autokauf

Neu- oder Gebrauchtwagen? Stromer oder Verbrenner? SUV, Kombi oder Limousine? Beim Autokauf müssen Verbraucherinnen und Verbraucher viele Entscheidungen treffen. Entscheidend ist für die meisten aber ein gutes Preis-Leistungs-Verhältnis.

Der Kaufpreis ist wichtig

Das zeigt eine repräsentative Umfrage von Civey im Auftrag der DEVK Versicherungen. So haben 75,4 Prozent der Befragten angegeben, dass der Preis für sie beim Pkw-Kauf entscheidend ist, während Aspekte wie Sicherheit (44,5 Prozent), Antriebsart (42,1 Prozent) und Ausstattung (4 Prozent) bei der Wahl eine untergeordnete Rolle spielen. Bei der Entscheidung, ob man eher ein E-Auto oder einen Verbrenner wählt, sollte man jedoch nicht nur die Anschaffungskosten im Blick haben, die bei Stromern aktuell noch über denen von Fahrzeugen mit konventionellem Antrieb liegen, sondern auch die Unterhaltskosten. Generell gehen Expertinnen und Experten davon aus, dass die Preise für die neue Generation von E-Autos, die ab 2025 auf den Markt kommen, stark sinken werden.

Die Gesamtkosten im Blick haben

Schon heute sind Pkw mit Elektromotor bei den laufenden Kosten attraktiver als Verbrenner. So sind die Ausgaben für den benötigten Strom geringer als die für Benzin oder Die-



Beim Autokauf ist für mehr als Dreiviertel der Deutschen der Preis das wichtigste Kriterium. Foto: DJD/DEVK/Tobias Stiegler

sel, wenn man die Möglichkeit hat, sein Auto zu Hause zum optimalen Stromtarif zu laden. Wegen steigender CO₂-Bepreisung wird sich diese Entwicklung perspektivisch noch verstärken. Außerdem ist die Wartung eines E-Autos weniger aufwendig und somit kostengünstiger. Ein Ölwechsel sowie die Abgasuntersuchung entfallen, dazu fehlen Verschleißteile wie Getriebe, Auspuff und Katalysator. Auch bei der Reichweite der E-Autos, die laut Umfrage bei der Kaufentscheidung ein wichtiges Kriterium ist, hat sich einiges getan.

Bei der Kfz-Versicherung sparen

Auch beim Versicherungsschutz für E-Autos lässt sich sparen. Wer sein neu erworbenes Elektroauto etwa bei der DEVK versichert, zahlt 15 Prozent weniger für die Kfz-Haftpflichtversicherung – Informationen hierzu gibt es unter www.devk.de/auto. Verbraucherinnen und Verbraucher, die ein gebrauchtes Auto kaufen oder verkaufen möchten, finden hier wertvolle Tipps und können einen Mustervertrag herunterladen. Egal, für welche Antriebsart man sich entscheidet: Beim Kauf von Gebrauchtwagen heißt es: „Augen auf und nie ohne Probefahrt“.

djd



Die Lademöglichkeiten für E-Autos sind in Deutschland inzwischen gut. Laut Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft gibt es mehr als 100.000 öffentliche Ladepunkte.

Foto: DJD/DEVK/Jürgen Naber

NEU bei uns im Programm:



Wir warten und reparieren jetzt auch Ihren Peugeot
- unabhängig von Antrieb (Verbrenner-, Hybrid- od. Elektromotor) und Alter.



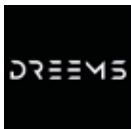


Regelmäßige Wartungen bewahren Ihre Mobilität und tragen zum Werterhalt Ihres Fahrzeugs bei. Unsere Peugeot Komplettpreis-Angebote umfassen Teile und Arbeitszeit für die geläufigsten Wartungsarbeiten an Ihrem Auto: Ölwechsel, Bremsen, Batterie, Klimaanlage-Check, Reifen usw. Dabei profitieren Sie von transparenten, günstigen Preisen für klar umrissene Arbeiten.

Weitere Infos unter:
www.haendler.peugeot.de/autohaus-moeldgen-grossenhain

Autohaus Möldgen GmbH & Co. KG
Königsbrücker Straße 60 • 01558 Großenhain
Tel: 03522 5146-0 • www.autohaus-moeldgen.de









Saisonverlängerung für Campingfahrzeuge

Das rollende Feriendomizil ganz nach Bedarf heizen oder klimatisieren

Egal ob klassischer Campingurlaub mit der ganzen Familie oder ein ausgiebiger Roadtrip zu zweit: Reisemobile werden bei den Menschen in Deutschland immer beliebter. Rund 12,7 Millionen Personen gaben laut Statista in einer Umfrage an, diese Urlaubsform zu favorisieren. Die Vorteile sprechen für sich: Mit der rollenden Ferienwohnung ist man flexibel, kann spontan das nächste Ziel ansteuern und ist immer nah dran an der Natur.

Prima Klima in jeder Reisesaison

Bei aller Abenteuerlust darf der Komfort im Campervan oder Reisemobil nicht zu kurz kommen. Auch an heißen Sommertagen sollen dank einer Klimaanlage angenehme Temperaturen im Fahrzeug herrschen, um einen erholsamen Schlaf zu ermöglichen. Für Touren in der kühleren Jahreszeit wünschen sich viele eine effektive Heizung. Die Zeit vor der Hauptreisesaison ist eine gute Gelegenheit, um das eigene Mobil in der Werkstatt für eine jederzeit gute Temperierung auszustatten.

Während Aufdachklimaanlagen etwa von Webasto zu einem kühlen Kopf selbst im Hochsommer beitragen, kann eine nachrüstbare Luftheizung die mobile Reisesaison und das Zielgebiet erheblich erweitern – bis in den Herbst und Winter hinein beziehungsweise bis in den hohen Norden

oder die Alpen. Tipp: Wer beide Systeme gleichzeitig nachrüsten lässt, kann viel Zeit sowie Kosten sparen und ist in Zukunft für jedes Ziel gerüstet. Unter www.webasto.com gibt es weitere Tipps sowie Adressen von Fachwerkstätten in der Nähe.

Klimaanlage und Heizung passend zur Fahrzeuggröße

Die Werkstattprofis können zudem individuell dazu beraten, welche Anlagen für das eigene Mobil am besten geeignet ist. Zur Serie „Cool Top Trail“ für die Aufdachklimatisierung etwa gehören Geräte in sieben Leistungsstufen für verschiedene Fahrzeuggrößen und Reisezielgebiete. Die Systeme passen genau in den üblichen Dachfensterauschnitt von 40 mal 40 Zentimetern, sodass eine Nachrüstung jederzeit möglich ist. Die Anlagen sind kompakt und arbeiten dank neuester Kompressortechnologie besonders leise. Nachrüstbare Webasto-Heizungen für Camping-Fahrzeuge wiederum sorgen zuverlässig für warme Innenräume, eisfreie Scheiben und weniger Luftfeuchtigkeit. Da alle Geräte Diesel oder Strom als Energiequelle verwenden, reduziert dies den Gasverbrauch erheblich. Reisende sind somit unabhängiger vom Gasflaschentausch. Weiteres Plus: Weniger Gasflaschen an Bord bedeuten mehr Platz und freies Gewicht für andere Dinge.

djd



MAZDA

LEASING WOCHEN

SOFORT VERFÜGBARE FAHRZEUGE ZU ATTRAKTIVEN ANGEBOTEN

Erleben Sie bei den Mazda Leasing Wochen japanische Handwerkskunst in Perfektion. Sichern Sie sich jetzt Ihr Wunschauto zu attraktiven Angeboten und profitieren Sie von der sofortigen Verfügbarkeit unserer Modelle. Den Mazda CX-30 erhalten Sie beispielsweise schon ab 189 €¹⁾ monatlich. Fragen Sie uns einfach nach Ihrem individuellen Angebot. Wir freuen uns auf Sie.

Mazda CX-30 ab **189 €¹⁾** mtl. leasen

6 JAHRE MAZDA GARANTIE

Energieverbrauch kombiniert: 5,9 l/100 km. CO₂-Emissionen kombiniert: 134 g/km. CO₂-Klasse: D. Weitere Informationen zur elektrischen Reichweite, Energiekosten, KFZ-Steuer und CO₂-Kosten finden Sie unter www.mazda.de/Energieverbrauch.

1) Ein Privat-Leasing-Angebot (Kilometer-Leasing) der Mazda Finance – einem Service-Center der Santander Consumer Leasing GmbH (Leasinggeber), Santander-Platz 1, 41061 Mönchengladbach – für einen Mazda CX-30 Prime-Line e-Skyactiv G 122 (90 kW / 122 PS Benziner), bei 189 € monatlicher Leasingrate, 5.097,85 € Leasing-Sonderzahlung, 48 Monaten Laufzeit und 10.000 km Laufleistung pro Jahr. Bonität vorausgesetzt. Angebot ist gültig für Privatkunden bei Kaufvertragsabschluss bis zum 30.09.2024 und Erstzulassung bis zum 31.12.2024 und ist nicht mit anderen Nachlässen/Aktionen kombinierbar. Preise inkl. Überführungs- und zzgl. Zulassungskosten.

6 Jahre Garantie gemäß den Mazda Garantiebedingungen. Mehr Informationen finden Sie unter www.mazda.de/garantie.

Beispielfotos von Fahrzeugen der jeweiligen Baureihe, die Ausstattungsmerkmale der abgebildeten Fahrzeuge sind nicht Bestandteil des Angebotes.

AUTOHAUS
SCHMIDT

Oschatz
Striesauer Weg 11, 04758 Oschatz
Tel.: 03435 / 9011-0, Fax: 03435 / 9011-99
Mail: info@schmidt-einfachgut.de

Großenhain
Eichenallee 5, 01558 Großenhain
03522 / 5107-0, Fax: 03522 / 5107-20
Mail: info@ah-schmidt.de

Folgen Sie uns auf:





Wirtschaft in Großenhain

Haus, Balkon & Garten

Der private Kuschelplatz

Zu Hause ist für viele mehr als nur eine Adresse – hier findet die Familie Geborgenheit, man kann miteinander lachen und entspannte Stunden genießen. Der große Wunsch nach Behaglichkeit spiegelt sich auch in den aktuellen Wohntrends wider: Gefragt sind warme, angenehme Farbtöne, natürliche Werkstoffe und vor allem großzügige Sitzlandschaften. Das Wohnzimmer wandelt sich immer stärker zur privaten Lounge mit einem großzügig geschnittenen Sofa, auf dem alle Platz haben: ob zum Kuscheln, Lesen, Spielen oder für den gemeinsamen Spielfilmbabend.

Freiraum zum Erholen

Ein bequemes Sitzmöbel trägt wesentlich zur Erholung bei. Nach einem anstrengenden Tag möchte Mama einfach nur die Beine hochlegen, während Papa noch die Zeitung liest und die Kids ihre Lieblingsserie schauen. Vielseitige und individuell anpassbare Sofas bieten für jeden Wunsch die passende Sitzposition. Langlebige und nachhaltige Möbelstücke etwa vom norwegischen Hersteller Stressless fördern das gemeinsame Entspannen. Dabei lassen sich die funktionalen und gleichzeitig bequemen Sitzmöbel wie das Modell Anna



Einfach die Beine hochlegen und entspannen: Loungesofas bieten viel Freiraum, um frische Kräfte zu tanken.

Foto: DJD/Stressless

modular den räumlichen Gegebenheiten anpassen, bis hin zu Sitz- und Liegeflächen im XXL-Format. Motorisierte Relaxfunktionen erlauben zudem ein individuelles Einstellen der Sitzposition, beispielsweise mit ausfahrbaren Fußstützen und verstellbaren Rückenlehnen.

Tipps für die Sofauswahl

Vor allem Ausstattungsdetails machen beim Sitzkomfort den Unterschied aus. Eine verstellbare Kopfstütze beispielsweise bietet weitere Anpassungsmöglichkeiten und guten Halt. Mit einer Vielzahl an Armlehnen sowie zahlreichen Stoff- und Lederarten lässt sich das neue Sofa an den persönlichen Stil und das Raumambiente anpassen. Weitere Informationen und eine individuelle Beratung bietet der Fachhandel, Adressen vor Ort lassen sich etwa unter www.stressless.com finden. Ein praktischer Tipp für die Auswahl: Ecksofas bieten viel Platz zum Ausstrecken und Kuscheln. Als Richtwert sollte man pro Person mindestens 60 Zentimeter Sitzbreite einplanen, idealerweise eher noch mehr. Die Sitzhöhe wiederum ist eine Frage des persönlichen Geschmacks, wobei niedrigere Höhen das Aufstehen erschweren können. Bei der Auswahl sollten man zudem auf die Langlebigkeit der Materialien, eine hochwertige Federung und stabile, robuste Fußkonstruktionen Wert legen.

djd

koncepta
BODENWELT ERLEBEN

VINYLBODEN AKTION

ab **19,90 €/m²**
inkl. Trittschalldämmung

Qualität, Vielfalt und Kompetenz seit 2001
Ihr Partner für Bodenbeläge, Innentüren & mehr

Koncepta - Bodenwelt erleben
Am Markt 4 | 01561 Lampertswalde
Overbeckstraße 41a | 01139 Dresden
www.koncepta-shop.de

				 fliesen kamine kachelöfen löffler
• Bäder & Wellness • Fliesen & Naturstein • Kamine & Kaminöfen • Kachelöfen & Kachelherde		• Pellet Primäröfen • Outdoorküchen • Anpassung von Ofen- & Kaminanlagen auf BImSchV		
www.fliesen-kacheloefen-loeffler.de e-mail: info@loeffler-grossenhain.de				ANDREAS LÖFFLER GMBH WILDENHAINER STR. 61 01558 GROSSENHAIN TELEFON 03522 5100-0



Massive Sicherheit fürs Eigenheim

Die polizeiliche Kriminalstatistik verzeichnete 2023 einen erneuten Anstieg der Einbruchszahlen in Deutschland. Gleich um 18 Prozent stieg die Zahl der gemeldeten Fälle im Vergleich zum Vorjahr an – auf rund 77.800 Taten bundesweit. Wenn niemand zu Hause ist, können sich Verbrecher leicht unbemerkt Zutritt verschaffen. Die Sicherung des Eigenheims gewinnt daher für Bauherren wieder stark an Bedeutung, gerade auch zum Schutz der eigenen Familie.

Massive Hülle, sicheres Zuhause

Wirksamer Einbruchschutz beginnt bereits bei der Planung der eigenen vier Wände: Mit einer Gebäudehülle aus massivem Mauerwerk wird ungebetenen Gästen der Zugang generell deutlich erschwert. Aufgrund ihrer bauphysikalischen Eigenschaften eignen sich etwa Außenwände aus Leichtbeton als geeignete Basis für die Montage einbruchhemmender Tür- sowie Fensterelemente. Zudem weisen Leichtbetonsteine eine gute Ökobilanz auf. „Ihre rein mineralische Zusammensetzung aus vulkanischen Rohstoffen wie Bims ist umweltgerecht und garantiert zugleich eine hohe Druck- und Zugfestigkeit“, erklärt Diplom-Ingenieur Andreas Krechting, Geschäftsführer der KLB Klimaleichtblock GmbH (Andernach). Dank seiner Massivität eignet sich beispielsweise Mauerwerk aus SK08-Planblöcken als Befestigungsgrund für die sichere Montage einbruchhemmender Bauelemente. Für Fensterlaibungen werden dabei spezielle Endsteine bereitgestellt.

Polizeilich empfohlener Einbruchschutz

Mit der Kombination aus solidem Mauerwerk und einbruchhemmenden Bauteilen können Bauherren von Beginn an



Einbrecher sind wieder verstärkt auf Beutezug. Massive Außenwände aus Leichtbeton können die Sicherheit erhöhen.

Foto: DJD/KLB Klimaleichtblock

ein unbefugtes Eindringen spürbar erschweren. Wie Untersuchungen des Institutes für Fenstertechnik (ift Rosenheim) zeigen, hält eine Gebäudehülle aus KLB-Mauersteinen verschiedensten Arten von physischen Angriffen stand und erfüllt damit die Einbruchschutzklasse RC2. Diese wird von der Polizei als grundlegender Schutz für Eigenheime empfohlen. „Kommt bei der Errichtung des Hauses massives Außenmauerwerk aus Leichtbetonsteinen zum Einsatz, profitieren Baufamilien nachweislich von einem erhöhten Einbruchschutz. Berücksichtigt man diese Lösung bereits bei der Planung des Hauses, lässt sie sich auch ohne große Mehrkosten umsetzen“, so Andreas Krechting. Unter www.klb-klimaleichtblock.de oder per Telefon (02632-25770) gibt es mehr Informationen zum Einbruchschutz mit Leichtbeton. djd

Finden Sie Ihre neue Wohnung in Großenhain:
www.gwvb.de/wohnungssuche

Der Immobilien-Makler aus Großenhain

Ihre Immobilie ist bei uns bestens aufgehoben!

Ob Sie eine Immobilie suchen oder verkaufen möchten, gern vereinbaren wir mit Ihnen einen persönlichen Beratungstermin.

Jörg Heller

Herrmannstraße 12 • 01558 Großenhain
Telefon: +49 (0)3522 310001
E-Mail: info@makler-heller.de

GARTEN-UND LANDSCHAFTSPFLEGE

- Grünflächen umbrechen / fräsen
- einsäen von Grün- und Blühflächen
- Rasen- und Grünlandpflege
- Flächen Beräumung
- Baggerarbeiten
- Baumfällung inkl. Abtransport
- Baumstumpfentfernung
- Holzhacker bis 40cm
- Zerkleinerung von Stammholz und Astmaterial
- Transport von Schüttgütern

Lukas Loose Im Winkel 3a, 01689 Niederau
info@dienstleistung-loose.de www.dienstleistung-loose.de

Funk 0152/21814487



Wirtschaft in Großenhain

Trauer

Eine gelungene Trauerfeier braucht eine sorgfältige Vorbereitung

Wenn es um die Organisation einer Trauerfeier geht, ist es entscheidend, einen Bestatter zu finden, dem man vertrauen kann und der Qualität liefert. Doch wie findet man einen solchen Bestatter und woran erkennt man überhaupt einen guten Bestatter?

Die Planung einer Bestattung ist ein komplexer Prozess, der viele Aspekte umfasst. Von der Organisation der Trauerfeier bis hin zur Einhaltung gesetzlicher Vorschriften gibt es viel zu bedenken. Genau dafür sind Bestatter da – sie kümmern sich um alles, damit Sie sich nicht darum sorgen müssen.

Ein qualifizierter Bestatter mag auf den ersten Blick teurer erscheinen, aber Qualität hat ihren Wert. Gerade wenn es um den Verlust eines geliebten Menschen geht, ist es entscheidend, jemanden an seiner Seite zu haben, dem man vertrauen kann. Ein Bestatter mit dem Markenzeichen ist ein solcher Partner. Das Markenzeichen steht für eine unabhängige Zertifizierung des Bestattungsunternehmens und weist eine fachspezifische Qualifikation nach. Markenzeichenbestatter sind in der Region verwurzelt und kennen sich deshalb besonders gut mit den örtlichen Besonderheiten aus.

Eine gelungene Bestattung ist mehr als nur eine Pflichterfüllung. Sie kann ein schöner Abschied voller Erinnerungen sein und besonderen Trost spenden. Egal ob Hochzeit, Taufe, Jubiläum oder Trauerfeier – jedes Fest erfordert eine gewisse Vorbereitung, um als angemessen und gelungen empfunden zu werden. Bestatter mit dem Markenzeichen wissen, wie sie eine Trauerfeier zu einem würdevollen und persönlichen Ereignis machen können.

Auch bei der Gestaltung und Umsetzung Ihrer eigenen Wünsche stehen Ihnen Bestatter mit dem Markenzeichen kompetent zur Seite. Sie bieten nicht nur eine sichere finanzielle Absicherung, sondern unterstützen Sie auch bei der Planung und dem Abschluss entsprechender Verträge. Sie sind vor, während und nach dem Sterbefall für ihre Kunden da und kümmern sich auch um Sonderwünsche und individuelle Ausstattungen von Trauerfeiern.

Das Markenzeichen der Bestatter ist ein geprüftes Versprechen für Qualität. Es steht für Glaubwürdigkeit, Professionalität und Empathie. Wenn Sie sich auf Ihren Bestatter verlassen möchten, achten Sie auf das Markenzeichen. Es



Foto: Bundesverband Deutscher Bestatter e.V./kzenon/istockphoto.com/akz-o

ist das sichtbare Zeichen für eine sichere und unabhängige Zertifizierung. Vertrauen Sie auf Qualität – vertrauen Sie auf Bestattungsunternehmen mit dem Markenzeichen der Bestatter.

akz-o

Traueranzeigen im Großenhainer Amtsblatt

Wenn Sie sich für die tröstenden Worte und die Anteilnahme beim Abschied von einem geliebten Familienangehörigen bedanken möchten, erreichen Sie uns unter:

DRUCKHAUS BORNA | Katrin Schneider

☎ 0173 6546986 | ✉ katrin.schneider@druckhaus-borna.de

Denn mit einer Traueranzeige im Großenhainer Amtsblatt erreichen Sie alle Haushalte der Stadt und der Ortsteile.



„Dem Auge fern,
dem Herzen ewig nah.“

**Wir sind Tag &
Nacht für Sie erreichbar!**

03522 507055

Großenhain • Dresdner Straße 16
Folbern • Königsbrücker Straße 1A

Inh. Steffen Gramsch

dolorbestattungen@t-online.de
www.dolor-bestattungen.de

Städtisches Bestattungswesen Meißen GmbH



Meißen	Nossener Straße 38	03521 452077
Krematorium	Durchwahl	03521 453139
Nossen	Bahnhofstraße 15	035242 71006
Weinböhla	Hauptstraße 15	035243 32963
Großenhain	Neumarkt 15	03522 509101
Riesa	Stendaler Straße 20	03525 737330
Radebeul	Meißner Straße 134	0351 8951917



Krematorium

... die Bestattungsgemeinschaft



**„Auf ein Wort, Herr Gysi“
Lesung & Gespräch
mit Gregor Gysi und Hans-Dieter Schütt
14.09. | 19.00 Uhr**



**„Wenn Overbeck
(wieder) kommt“
Kriminelle Kurzgeschichten
mit Roland Jankowsky
21.09. | 19.00 Uhr**



**„Zwei Genies am Rande des
Wahnsinns“ Komödie
mit Jürgen Haase & Peter Kube
28.09. | 19.30 Uhr**



 **MotorSPORTclub**
Großenhain e.V.

07. September 24



2. Großenhainer

US CAR TREFFEN

BIKERS WELCOME

ab 10.00 Uhr Festwiese am Bad

7GRP + 5R Großenhain

51°17'25.5"N 13°32'13.2"E

ESTD



2023

Save the Date